



UmweltSpektrum

UmweltSpektrum Mensch

UmweltSpektrum Natur

Jahresbericht

für den Zeitraum vom 28. März 2022 (Tag der Auflage) bis zum 31. Dezember 2022

Investmentfonds gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner derzeit gültigen Fassung in der Rechtsform eines Fonds Commun de Placement (FCP)
R.C.S. Luxembourg K2196

IPCconcept

R.C.S. Luxembourg B 82183



Inhalt

Konsolidierter Jahresabschluss des UmweltSpektrum	Seite	2
UmweltSpektrum Mensch		
Bericht des Anlageberaters	Seite	4
Geografische Länderaufteilung	Seite	5
Wirtschaftliche Aufteilung	Seite	6
Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens	Seite	7
Veränderung des Netto-Teilfondsvermögens	Seite	8
Ertrags- und Aufwandsrechnung	Seite	9
Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022	Seite	10
UmweltSpektrum Natur		
Bericht des Anlageberaters	Seite	14
Geografische Länderaufteilung	Seite	15
Wirtschaftliche Aufteilung	Seite	16
Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens	Seite	17
Veränderung des Netto-Teilfondsvermögens	Seite	18
Ertrags- und Aufwandsrechnung	Seite	19
Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022	Seite	20
Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022	Seite	25
Bericht des Réviseur d'Entreprises Agréé	Seite	31
Anhang gem. Offenlegungs- und Taxonomieverordnung (ungeprüft)	Seite	35
Verwaltung, Vertrieb und Beratung	Seite	54

Der Verkaufsprospekt mit integriertem Verwaltungsreglement, die wesentlichen Anlegerinformationen sowie der Jahres- und Halbjahresbericht des Fonds sind am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle, bei den Zahlstellen und bei der Vertriebsstelle der jeweiligen Vertriebsländer kostenlos per Post, per Telefax oder per E-Mail erhältlich. Weitere Informationen sind jederzeit während der üblichen Geschäftszeiten bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

Anteilzeichnungen sind nur gültig, wenn sie auf der Basis der neuesten Ausgabe des Verkaufsprospektes (einschließlich seiner Anhänge) in Verbindung mit dem letzten erhältlichen Jahresbericht und dem eventuell danach veröffentlichten Halbjahresbericht vorgenommen werden.





UmweltSpektrum

Konsolidierter Jahresabschluss des UmweltSpektrum mit den Teilfonds UmweltSpektrum Mensch und UmweltSpektrum Natur

Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens zum 31. Dezember 2022

	EUR
Wertpapiervermögen	25.197.191,42
(Wertpapiereinstandskosten: EUR 26.879.117,15)	
Bankguthaben ¹⁾	1.072.662,06
Zinsforderungen	31.207,76
Dividendenforderungen	12.687,74
Forderungen aus Absatz von Anteilen	86.831,04
Forderungen aus Devisengeschäften	610,11
Sonstige Aktiva ²⁾	21.058,40
	26.422.248,53
Verbindlichkeiten aus Devisengeschäften	-610,08
Sonstige Passiva ³⁾	-58.323,63
	-58.933,71
Netto-Fondsvermögen	26.363.314,82

Veränderung des Netto-Fondsvermögens im Berichtszeitraum vom 28. März 2022 bis zum 31. Dezember 2022

	EUR
Netto-Fondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	0,00
Ordentlicher Nettoaufwand	-150.711,69
Ertrags- und Aufwandsausgleich	50.784,85
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	27.880.047,99
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-52.875,14
Realisierte Gewinne	639.894,01
Realisierte Verluste	-321.899,47
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	851.742,91
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	-2.533.668,64
Netto-Fondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	26.363.314,82

¹⁾ Siehe Erläuterungen zum Jahresabschluss.

²⁾ Die Position enthält aktivierte Gründungskosten.

³⁾ Diese Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Prüfungskosten und Verwaltungsvergütung.





UmweltSpektrum

Ertrags- und Aufwandsrechnung

im Berichtszeitraum vom 28. März 2022 bis zum 31. Dezember 2022

EUR

Erträge

Dividenden	177.784,84
Zinsen auf Anleihen	4.485,61
Bankzinsen	-1.854,27
Ertragsausgleich	64.447,42
Erträge insgesamt	244.863,60

Aufwendungen

Zinsaufwendungen	-574,07
Verwaltungsvergütung / Anlageberatervergütung	-157.357,06
Verwahrstellenvergütung	-7.949,28
Zentralverwaltungsstellenvergütung	-4.739,16
Vertriebsstellenprovision	-53.640,67
Taxe d'abonnement	-8.775,68
Veröffentlichungs- und Prüfungskosten	-25.161,04
Satz-, Druck- und Versandkosten der Jahres- und Halbjahresberichte	-894,70
Register- und Transferstellenvergütung	-1.352,50
Staatliche Gebühren	-8.953,46
Gründungskosten	-2.795,60
Sonstige Aufwendungen ¹⁾	-8.149,80
Aufwandsausgleich	-115.232,27
Aufwendungen insgesamt	-395.575,29
Ordentlicher Nettoaufwand	-150.711,69

¹⁾ Die Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Lagerstellengebühren und Lieferspesen.



Bericht des Anlageberaters

Der Anlageberater berichtet im Auftrag des Vorstandes der Verwaltungsgesellschaft:

Rückblick

Das zurückliegende Jahr war von deutlichen Verwerfungen an den globalen Kapitalmärkten geprägt. Ursächlich hierfür war eine anspruchsvolle Mischung aus steigender Inflation, Corona-Folgen und geopolitischer Verwerfungen.

Insbesondere die geopolitische Eskalation durch den russischen Angriffskrieg in der Ukraine beschleunigte diese Bewegung deutlich. Besonders stark betroffen waren hiervon die globalen Rohstoffmärkte. Russland als Hauptakteur im beschriebenen Konflikt ist weiterhin ein relevanter Rohstofflieferant für die globalen Weltmärkte. Sanktionen und Lieferunsicherheiten wirkten hier besonders negativ auf das globale Sentiment. Konsequenterweise entwickelten sich die Rohstoffpreise (insbesondere Industrierohstoffe und Öl/Gas) als eine der wenigen Ausnahmen im zurückliegenden Berichtszeitraum (extrem) positiv.

Im Zuge der steigenden Unsicherheit an den Kapitalmärkten griff auch ein zweiter, historisch bekannter Mechanismus: der US-Dollar erstarkte. Ursächlich hierfür war neben dem bekannten psychologischen Effekt das entschiedene und handlungsstärkere Vorgehen der amerikanischen Notenbank.

Der Fonds entwickelte sich im Berichtszeitraum relativ zu den globalen Kapitalmärkten deutlich besser (MSCI World EUR: -10.84%; A-Tranche: -8.58%; B-Tranche: -8.26%). Ursächlich hierfür ist die insgesamt eher defensivere Struktur und der Fokus auf qualitativ besonders hochwertige und nachhaltige Unternehmen.

Besonders erfreut sind wir über die positive Entwicklung des Mandats aufgrund der starken nachhaltigen Ausrichtung des Produkts. Im beschriebenen Kapitalmarktumfeld litten insbesondere nachhaltige Anlagestrategien erstmals seit mehreren Jahren relativ zu ihren „schmutzigen“ Alternativen (vgl. MSCI World EUR: -10.84%; MSCI World SRI EUR: -11.43%) – die besondere Selektion des Fondsmanagements im zurückliegenden Jahr konnte diesem allgemeinen Markttrend widerstehen und „trotz“ nachhaltiger Ausrichtung profitieren.

Insgesamt zeichnete sich das Fondsmanagement im zurückliegenden Jahr durch eine relativ „ruhige Hand“ aus. Die Entscheidung in besonders stürmischen Zeiten nicht in Panik zu verfallen ist grundlegender Natur gewesen. Im Jahresverlauf wurden die sich stetig wandelnden Eindrücke der Marktteilnehmer analysiert und reevaluiert – in allen Fällen sahen wir keinen signifikanten Handlungsbedarf für den Fonds. Die kontinuierlichen Performancereviews bestätigten diesen Eindruck und resultierten in einem verhältnismäßig ruhigen Jahr aus Transaktionsperspektive. Ausnahme hiervon waren die Mittelzuflüsse über die Gesamtperiode. Diese wurden – unter Nutzung kleinerer taktischer „Haltepausen“ – zeitnah in den Kapitalmarkt investiert.

Ausblick

Für den Auftakt des kommenden Berichtsjahres rechnen wir weiterhin mit höherer Volatilität. Eine kurzfristige Lösung des geopolitischen Konflikts erscheint uns (bedauerlicherweise) als nicht realistisch. Maßgeblich für das Management des Mandats werden die Unternehmensberichte in den ersten Quartalen des kommenden Jahres. Die spannende Frage ist, ob die beschriebenen Verwerfungen tatsächlich tiefe Bremsspuren in den Bilanzen der Unternehmen hinterlassen. Ist dem der Fall, wird die defensivere Positionierung beibehalten. Sollte das fundamentale Bild das Sentiment positiv kontrastieren erachten wir dies als sinnvollen Zeitpunkt für eine (moderat) offensivere Struktur des Mandats.

Das Management wird entsprechend der Ausführungen situative Anpassungen an der Gesamtpositionierung vornehmen. Hierbei wird die Fokussierung auf attraktive nachhaltige Unternehmen selbstverständlich beibehalten.

Bezogen auf den negativen Effekt der Nachhaltigkeit im zurückliegenden Jahr gehen wir davon aus, dass dieser nicht dauerhaft ist und sich im Laufe des Berichtszeitraums eine deutliche, marktbreitere Gegenbewegung abzeichnen sollte. Eine Zukunft ohne mehr Nachhaltigkeit bedeutet keine Zukunft.

Luxemburg, im Januar 2023

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft

Die in diesem Bericht enthaltenen Angaben und Zahlen sind vergangenheitsbezogen und geben keinen Hinweis auf die zukünftige Entwicklung.





UmweltSpektrum Mensch

Jahresbericht
28. März 2022 - 31. Dezember 2022

Die Verwaltungsgesellschaft ist berechtigt, Anteilklassen mit unterschiedlichen Rechten hinsichtlich der Anteile zu bilden.

Derzeit bestehen die folgenden Anteilklassen mit den Ausstattungsmerkmalen:

	Anteilklasse A	Anteilklasse B
WP-Kenn-Nr.:	A3CWKF	A3CWKG
ISIN-Code:	LU2373429849	LU2373429922
Ausgabeaufschlag:	bis zu 5,00 %	bis zu 1,00 %
Rücknahmeabschlag:	keiner	keiner
Verwaltungsvergütung:	0,95 % p.a.	0,95 % p.a.
Mindestfolganlage:	keine	50.000,00 EUR
Ertragsverwendung:	thesaurierend	thesaurierend
Währung:	EUR	EUR

Geografische Länderaufteilung ¹⁾

Vereinigte Staaten von Amerika	43,47 %
Japan	10,82 %
Schweiz	8,72 %
Bermudas	4,32 %
Finnland	4,08 %
Singapur	3,72 %
Australien	3,43 %
Neuseeland	2,74 %
Hongkong	2,51 %
Irland	2,01 %
Deutschland	1,91 %
Frankreich	1,72 %
Island	1,59 %
Niederlande	1,56 %
Cayman Inseln	0,76 %
Wertpapiervermögen	93,36 %
Bankguthaben ²⁾	6,40 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	0,24 %
	100,00 %

¹⁾ Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Jahresabschluss.





UmweltSpektrum Mensch

Wirtschaftliche Aufteilung ¹⁾

Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften	31,23 %
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	25,02 %
Telekommunikationsdienste	13,41 %
Versorgungsbetriebe	6,48 %
Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe	2,59 %
Software & Dienste	2,19 %
Media & Entertainment	2,09 %
Immobilien	1,88 %
Gebrauchsgüter & Bekleidung	1,79 %
Hardware & Ausrüstung	1,35 %
Investitionsgüter	1,25 %
Banken	0,89 %
Verbraucherdienste	0,87 %
Automobile & Komponenten	0,83 %
Lebensmittel- und Basisartikeleinzelhandel	0,76 %
Versicherungen	0,73 %
Wertpapiervermögen	93,36 %
Bankguthaben ²⁾	6,40 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	0,24 %
	100,00 %

Entwicklung seit Auflegung

Anteilklasse A

Datum	Netto- Teilfondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
19.04.2022	Erstzeichnung	-	-	50,00
31.12.2022	5,95	130.234	6.147,99	45,71

Anteilklasse B

Datum	Netto- Teilfondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
19.04.2022	Erstzeichnung	-	-	50,00
31.12.2022	4,59	100.000	5.000,00	45,87

¹⁾ Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Jahresabschluss.



UmweltSpektrum Mensch

Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens

zum 31. Dezember 2022

	EUR
Wertpapiervermögen	9.837.983,76
(Wertpapiereinstandskosten: EUR 10.342.966,83)	
Bankguthaben ¹⁾	674.385,80
Zinsforderungen	2.607,93
Dividendenforderungen	8.508,97
Forderungen aus Absatz von Anteilen	31.529,88
Forderungen aus Devisengeschäften	610,11
Sonstige Aktiva ²⁾	10.529,20
	10.566.155,65
Verbindlichkeiten aus Devisengeschäften	-610,08
Sonstige Passiva ³⁾	-25.201,45
	-25.811,53
Netto-Teilfondsvermögen	10.540.344,12

Zurechnung auf die Anteilklassen

Anteilklasse A

Anteiliges Netto-Teilfondsvermögen	5.953.254,00 EUR
Umlaufende Anteile	130.233,691
Anteilwert	45,71 EUR

Anteilklasse B

Anteiliges Netto-Teilfondsvermögen	4.587.090,12 EUR
Umlaufende Anteile	100.000,000
Anteilwert	45,87 EUR

¹⁾ Siehe Erläuterungen zum Jahresabschluss.

²⁾ Die Position enthält aktivierte Gründungskosten.

³⁾ Diese Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Prüfungskosten und Verwaltungsvergütung.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.





UmweltSpektrum Mensch

Veränderung des Netto-Teilfondsvermögens

im Berichtszeitraum vom 28. März 2022 bis zum 31. Dezember 2022

	Total EUR	Anteilklasse A EUR	Anteilklasse B EUR
Netto-Teilfondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	0,00	0,00	0,00
Ordentlicher Nettoaufwand	-17.094,94	-19.330,02	2.235,08
Ertrags- und Aufwandsausgleich	7.988,88	7.988,88	0,00
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	11.151.909,56	6.151.909,56	5.000.000,00
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-3.920,33	-3.920,33	0,00
Realisierte Gewinne	110.585,40	61.859,32	48.726,08
Realisierte Verluste	-204.141,38	-87.477,36	-116.664,02
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	318.320,80	112.982,95	205.337,85
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	-823.303,87	-270.759,00	-552.544,87
Netto-Teilfondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	10.540.344,12	5.953.254,00	4.587.090,12

Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

	Anteilklasse A Stück	Anteilklasse B Stück
Umlaufende Anteile zu Beginn des Berichtszeitraumes	0,000	0,000
Ausgegebene Anteile	130.316,917	100.000,000
Zurückgenommene Anteile	-83,226	0,000
Umlaufende Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes	130.233,691	100.000,000

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.



UmweltSpektrum Mensch

Ertrags- und Aufwandsrechnung

im Berichtszeitraum vom 28. März 2022 bis zum 31. Dezember 2022

	Total EUR	Anteilklasse A EUR	Anteilklasse B EUR
Erträge			
Dividenden	104.325,62	45.470,71	58.854,91
Bankzinsen	678,44	962,29	-283,85
Ertragsausgleich	29.968,97	29.968,97	0,00
Erträge insgesamt	134.973,03	76.401,97	58.571,06
Aufwendungen			
Zinsaufwendungen	-499,72	-223,08	-276,64
Verwaltungsvergütung / Anlageberatervergütung	-60.808,96	-29.317,12	-31.491,84
Verwahrstellenvergütung	-3.224,40	-1.486,54	-1.737,86
Zentralverwaltungsstellenvergütung	-1.922,29	-885,87	-1.036,42
Vertriebsstellenprovision	-20.516,84	-13.887,01	-6.629,83
Taxe d'abonnement	-3.551,42	-1.622,08	-1.929,34
Veröffentlichungs- und Prüfungskosten	-12.580,52	-6.099,91	-6.480,61
Satz-, Druck- und Versandkosten der Jahres- und Halbjahresberichte	-358,93	-195,09	-163,84
Register- und Transferstellenvergütung	-537,50	-256,25	-281,25
Staatliche Gebühren	-4.464,03	-1.214,16	-3.249,87
Gründungskosten	-1.397,80	-709,51	-688,29
Sonstige Aufwendungen ¹⁾	-4.247,71	-1.877,52	-2.370,19
Aufwandsausgleich	-37.957,85	-37.957,85	0,00
Aufwendungen insgesamt	-152.067,97	-95.731,99	-56.335,98
Ordentlicher Nettoaufwand	-17.094,94	-19.330,02	2.235,08
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt ²⁾	13.194,05		
Total Expense Ratio in Prozent ²⁾		1,39	1,18

¹⁾ Die Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Lagerstellengebühren und Lieferspesen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Jahresabschluss.

UmweltSpektrum Mensch

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum (ungeprüft)	Abgänge im Berichtszeitraum (ungeprüft)	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
Aktien, Anrechte und Genussscheine								
Börsengehandelte Wertpapiere								
Australien								
AU000000CSL8	CSL Ltd.	AUD	1.200	0	1.200	285,7000	217.538,07	2,06
AU000000SHL7	Sonic Healthcare Ltd.	AUD	7.600	0	7.600	29,9400	144.380,71	1,37
							361.918,78	3,43
Bermudas								
BMG0957L1090	Beijing Enterprises Water Group Ltd.	HKD	617.800	0	617.800	2,0100	149.392,22	1,42
BMG210901242	China Water Affairs Group Ltd.	HKD	83.000	0	83.000	6,4100	64.005,92	0,61
BMG4388N1065	Helen of Troy Ltd.	USD	1.800	0	1.800	111,5100	188.202,53	1,79
BMG9001E1286	Liberty Latin America Ltd.	USD	7.400	0	7.400	7,6100	52.802,63	0,50
							454.403,30	4,32
Cayman Inseln								
KYG451581055	HKBN Ltd.	HKD	132.900	0	132.900	5,0300	80.422,39	0,76
							80.422,39	0,76
Deutschland								
US09075V1026	BioNTech SE ADR	USD	1.400	0	1.400	153,1100	200.988,28	1,91
							200.988,28	1,91
Finnland								
FI0009007884	Elisa Oyj	EUR	2.500	0	2.500	50,2000	125.500,00	1,19
FI0009014377	Orion Corporation	EUR	3.600	0	3.600	52,7000	189.720,00	1,80
FI0009010912	Revenio Group Corporation	EUR	2.900	0	2.900	39,4600	114.434,00	1,09
							429.654,00	4,08
Frankreich								
FR0000133308	Orange S.A.	EUR	19.300	0	19.300	9,3940	181.304,20	1,72
							181.304,20	1,72
Hongkong								
HK1883037637	Citic Telecom International Holdings Ltd.	HKD	211.600	0	211.600	2,6600	67.714,44	0,64
HK0000093390	HKT Trust and HKT Ltd.	HKD	61.800	0	61.800	9,6100	71.448,95	0,68
HK0008011667	PCCW Ltd.	HKD	296.400	0	296.400	3,5100	125.161,09	1,19
							264.324,48	2,51
Irland								
IE00BTN1Y115	Medtronic Plc.	USD	2.900	0	2.900	77,8100	211.579,00	2,01
							211.579,00	2,01

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.



Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022 (Fortsetzung)

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum (ungeprüft)	Abgänge im Berichtszeitraum (ungeprüft)	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
Island								
IS0000000040	Ossur hf.	DKK	40.000	3.100	36.900	33,8000	167.725,02	1,59
							167.725,02	1,59
Japan								
JP3105250009	AIN Holdings Inc.	JPY	1.900	0	1.900	6.020,0000	80.510,46	0,76
JP3519400000	Chugai Pharmaceutical Co. Ltd.	JPY	14.900	7.000	7.900	3.402,0000	189.174,94	1,79
JP3305530002	COMSYS Holdings Corporation	JPY	8.100	0	8.100	2.315,0000	131.989,15	1,25
JP3435750009	M3 Inc.	JPY	3.200	0	3.200	3.531,0000	79.533,46	0,75
JP3706800004	Nihon Kohden Corporation	JPY	3.600	0	3.600	3.210,0000	81.341,04	0,77
JP3735400008	Nippon Telegraph and Telephone Corporation	JPY	11.400	0	11.400	3.778,0000	303.157,98	2,88
JP3197600004	Ono Pharmaceutical Co. Ltd.	JPY	3.600	0	3.600	3.154,0000	79.922,01	0,76
JP3732000009	SoftBank Corporation	JPY	18.600	0	18.600	1.498,0000	196.122,29	1,86
							1.141.751,33	10,82
Neuseeland								
NZARVE0001S5	Arvida Group Ltd.	NZD	101.000	0	101.000	1,1300	67.890,07	0,64
NZFAPE0001S2	Fisher & Paykel Healthcare Corporation Ltd.	NZD	5.900	0	5.900	22,3800	78.545,00	0,75
NZTELE0001S4	Spark New Zealand Ltd.	NZD	26.600	0	26.600	5,4100	85.602,28	0,81
NZSUME0001S0	Summerset Group Holdings Ltd.	NZD	10.700	0	10.700	8,9200	56.774,73	0,54
							288.812,08	2,74
Niederlande								
NL0012169213	Qiagen NV	USD	3.500	0	3.500	50,1900	164.711,67	1,56
							164.711,67	1,56
Schweiz								
CH0012005267	Novartis AG	CHF	5.500	0	5.500	84,7600	473.423,38	4,49
CH0012032048	Roche Holding AG Genussscheine	CHF	1.500	0	1.500	292,8500	446.100,34	4,23
							919.523,72	8,72
Singapur								
SG1BI7000000	SIIC Environment Holdings Ltd.	SGD	972.800	0	972.800	0,1850	125.421,98	1,19
SG1V12936232	StarHub Ltd.	SGD	170.600	0	170.600	1,0500	124.837,97	1,18
SG0531000230	Venture Corporation Ltd.	SGD	11.900	0	11.900	17,1300	142.063,56	1,35
							392.323,51	3,72
Vereinigte Staaten von Amerika								
US0226711010	Amalgamated Financial Corporation	USD	4.400	0	4.400	22,8600	94.312,24	0,89
US0304201033	American Water Works Co. Inc.	USD	500	0	500	154,7800	72.564,46	0,69
US0431132085	Artesian Resources Corporation	USD	1.700	0	1.700	58,5300	93.296,77	0,89
US0528001094	Autoliv Inc.	USD	1.200	0	1.200	77,5600	87.268,64	0,83

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

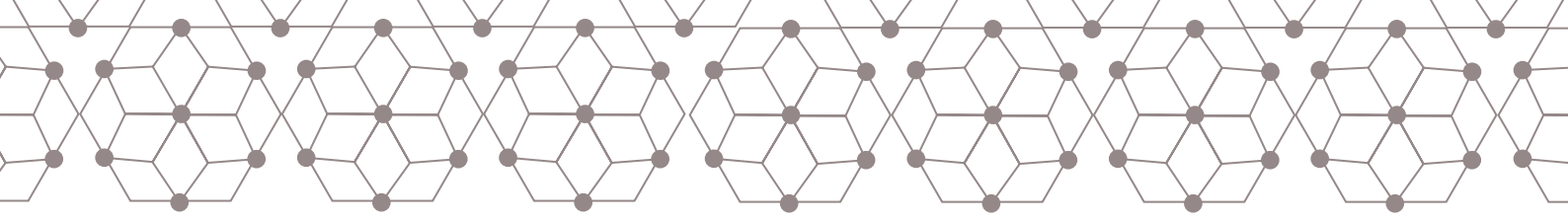
UmweltSpektrum Mensch

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022 (Fortsetzung)

ISIN	Wertpapiere	Zugänge im Berichtszeitraum (ungeprüft)	Abgänge im Berichtszeitraum (ungeprüft)	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	% - Anteil vom NTFV ¹⁾
Vereinigte Staaten von Amerika (Fortsetzung)							
US0021211018	A10 Networks Inc.	USD 7.500	0	7.500	16,7600	117.862,17	1,12
US15135B1017	Centene Corporation	USD 2.000	0	2.000	81,7200	153.248,95	1,45
US20030N1019	Comcast Corporation	USD 6.700	0	6.700	35,0500	220.192,22	2,09
US2053061030	Computer Programs and Systems Inc.	USD 5.100	0	5.100	27,0400	129.305,20	1,23
US2166484020	Cooper Companies Inc.	USD 200	0	200	334,3800	62.706,05	0,59
US0367521038	Elevance Health Inc.	USD 800	0	800	512,8800	384.720,11	3,65
US2922181043	Employers	USD 1.900	0	1.900	43,1100	76.801,69	0,73
US30161Q1040	Exelixis Inc.	USD 6.000	0	6.000	15,6600	88.101,27	0,84
US3032501047	Fair Isaac Corporation	USD 200	0	200	600,9000	112.686,36	1,07
US4364401012	Hologic Inc.	USD 1.300	0	1.300	76,1000	92.761,37	0,88
US4448591028	Humana Inc.	USD 200	0	200	513,2000	96.240,04	0,91
US45781M1018	Innoviva Inc.	USD 10.100	0	10.100	13,2800	125.764,65	1,19
US58506Q1094	Medpace Holdings Inc.	USD 700	0	700	215,6200	141.522,74	1,34
US5926881054	Mettler-Toledo International Inc.	USD 100	0	100	1.467,1100	137.563,06	1,31
US60855R1005	Molina Healthcare Inc.	USD 400	0	400	333,2700	124.995,78	1,19
US6359061008	National Healthcare Corporation	USD 1.100	0	1.100	60,9700	62.885,14	0,60
US71363P1066	Perdoceo Education Corporation	USD 6.900	0	6.900	14,1500	91.547,12	0,87
US74051N1028	Premier Inc.	USD 4.300	0	4.300	34,9500	140.914,21	1,34
US74834L1008	Quest Diagnostics Inc.	USD 700	0	700	156,7900	102.909,52	0,98
US75886F1075	Regeneron Pharmaceuticals Inc.	USD 400	0	400	721,2900	270.526,02	2,57
US76129W1053	Retractable Technologies Inc.	USD 58.400	0	58.400	1,8100	99.112,99	0,94
US74967R1068	RMR Group Inc.	USD 5.200	0	5.200	28,4800	138.861,70	1,32
US7843051043	SJW Group	USD 1.300	0	1.300	82,5900	100.672,29	0,96
US8636671013	Stryker Corporation	USD 1.000	200	800	245,5000	184.153,77	1,75
US8835561023	Thermo Fisher Scientific Inc.	USD 900	0	900	557,0100	470.050,63	4,46
US91359E1055	Universal Health Realty Income Trust	USD 1.300	0	1.300	48,1600	58.704,17	0,56
US94106L1098	Waste Management Inc.	USD 1.400	0	1.400	158,8700	208.549,46	1,98
US9418481035	Waters Corporation	USD 300	0	300	345,8800	97.293,95	0,92
US9871841089	York Water Co.	USD 3.300	0	3.300	45,3900	140.447,26	1,33
						4.578.542,00	43,47
Börsengehandelte Wertpapiere						9.837.983,76	93,36
Aktien, Anrechte und Genussscheine						9.837.983,76	93,36
Wertpapiervermögen						9.837.983,76	93,36
Bankguthaben - Kontokorrent²⁾						674.385,80	6,40
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten						27.974,56	0,24
Netto-Teilfondsvermögen in EUR						10.540.344,12	100,00

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Jahresabschluss.



Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 29. Dezember 2022 in Euro umgerechnet.

Australischer Dollar	AUD	1	1,5760
Dänische Krone	DKK	1	7,4361
Hongkong Dollar	HKD	1	8,3122
Japanischer Yen	JPY	1	142,0685
Neuseeländischer Dollar	NZD	1	1,6811
Schweizer Franken	CHF	1	0,9847
Singapur Dollar	SGD	1	1,4349
US-Dollar	USD	1	1,0665

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.



Bericht des Anlageberaters

Der Anlageberater berichtet im Auftrag des Vorstandes der Verwaltungsgesellschaft:

Allgemeiner Teil für Geschäftsbericht

Die Schlagzeilen im Jahr 2022 wurden vom kriegerischen Überfall der Ukraine durch Russland und den damit verbundenen Engpässen in der europäischen Öl- und Gasversorgung bestimmt. Dass es in Europa im Februar zum Krieg kam, schockte die Kapitalmärkte nachhaltig. Deutsche und europäische Aktienindizes verloren innerhalb weniger Tage mehr als 20 Prozent ihrer Werte. Zwar kam es zu einer kurzen Erholung in den darauffolgenden Wochen, dennoch blieben die Aktienmärkte im Laufe des Jahres angespannt.

Neben dem Krieg blieben die Wirtschaftsleistungen der großen Industriestaaten im dritten Jahr in Folge hinter ihren Möglichkeiten. Schutzmaßnahmen und Impfungen schienen zur gewünschten Eindämmung der COVID-19-Pandemie zu führen, jedoch blieben die Produktions- und Lieferketten weiterhin gestört. Dies führte zu immer weiter steigenden Preisen, sodass die Inflationsraten neue Rekordmarken erklommen. Allein in Deutschland stiegen die Verbraucherpreise innerhalb des Jahres um nahezu 10 Prozent.

In diesem herausfordernden Umfeld kam es bei den großen Aktienindizes im Jahresverlauf zu deutlichen Einbußen. So schloss der DAX mit -12,4 Prozent, der EURO STOXX 50 mit -11,7 Prozent sowie der US Index S&P 500 mit -19,4 Prozent. Eine wichtige Änderung ergab sich im vierten Quartal des Jahres an den Zinsmärkten. So erhöhte die EZB die Leitzinsen ab September sukzessive von 0 auf 2,5 Prozent. Vor allem für längere Laufzeiten stiegen die Zinsen im Jahr 2022 deutlich, sodass der Rentenmarkt erneut zu einer Anlagealternative geworden ist. Im Jahr 2022 führte dies allerdings zu teils heftigen Kursverlusten im Bereich Aktien und Anleihen.

Fondsspezifischer Teil für Geschäftsbericht

Der Fonds wurde im April 2022 aufgelegt und schloss das Jahr 2022 mit einem Minus von 5,80% (A), bzw. -5,28% (B) ab. Im gleichen Zeitraum erzielte der DAX einen Total Return von -1,62%, bzw. der M-DAX von -18,25%.

Das Jahr 2022 war bekanntlich ein extremes Jahr in dem Sinne, dass sowohl Aktien-, als auch Anleihemärkte deutliche Kursverluste verbuchten. Hinzu kam eine signifikante Rallye des US-Dollars und deutliche Rotationen innerhalb der Märkte. Neben der Ukraine-Invasion und der damit verbundenen Sorgen um die Energieversorgung in Europa waren die Themen Inflation und Zinspolitik im Fokus. Ähnlich wie während der Corona-Pandemie die Corona-Fallzahlen waren phasenweise fast nur noch Inflationszahlen maßgeblich für die Entwicklung der Märkte. Aus Sorge vor einem Energieengpass in Europa und den daraus resultierenden Problemen wurden europäische Aktien besonders abgestraft. Den Höhepunkt erreichte die Unsicherheit kurz vor Beginn des Winters im September.

Innerhalb der verschiedenen Indices zeigten Aktien sehr unterschiedliche Entwicklungen. Betrachtet man den Verlauf der Sektoren, beispielsweise anhand des S&P 500, so zeigt sich eine deutliche Sektor-Rotation. Während Financials, Health Care, Materials, Utilities, Industrials, Staples und vor allem Energy akzeptable bis sehr gute Performance aufweisen litten Consumer Discretionary, Information Technology und Real Estate stark. Das ist in einem Umfeld steigender Zinsen und gleichzeitiger Rezessionsorgen nicht verwunderlich und war auch antizipiert worden. Aktienkurse von Unternehmen mit qualitativ hochwertigen Geschäftsmodellen, guten Bilanzen und Cash-Flows, geringer Zins- und Rezessions-Sensitivität und unserer Meinung nach niedriger Bewertung und Bewertungskennzahlen entwickelten sich in diesem Umfeld nicht wie erhofft. Zum Ende des Jahres hin erscheint der Fokus des Marktes aber wieder mehr in Richtung der individuellen Ertragskraft der Unternehmen und weniger der subjektiven Sektor-Zuordnung zu gehen.

Der allgemeinen, primär marktgetriebenen negativen Entwicklung wirkten einige sehr positive Ereignisse entgegen. So wurden die Unternehmen Deutsche Euroshop und Go-Ahead zu attraktiven Prämien übernommen und auch die Aktie von Centrotec profitierte vom Verkauf des Wärmepumpengeschäfts. Auch operativ entwickelten sich die investierten Unternehmen gut und auch der Ausblick stimmt dank steigender Investments in den Klimaschutz und die Umwelt optimistisch. Zwar werden die Themen Inflation und Zinszyklus die Märkte weiter beschäftigen, doch erscheint nach dem Jahr 2022 auch schon ein gewisser Teil der Unsicherheit verarbeitet zu sein. Der Fokus der Investmentauswahl liegt generell darauf, Unternehmen zu identifizieren die in der aktuellen Gemengelage eine starke operative Entwicklung zeigen können und von langfristigen Trends, wie dem Kampf gegen den Klimawandel, profitieren.

Zum 31.12.2022 war der Fonds zu 85% in Aktien, 12% in Fremdkapital und 3% in Kasse investiert. Dabei entfielen 17% der Aktieninvestments auf Deutschland, 9% jeweils auf Frankreich und Großbritannien und 8% auf USA. Der Fondspreis lag zu Ende des Jahres bei 47,10 Euro in der A-Tranche und 47,31 Euro in der B-Tranche (Auflage jeweils zu 50 Euro). Das Gesamtvolumen aller Tranchen belief sich zum Stichtag auf 15.822.970 Euro

Luxemburg, im Januar 2023

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft

Die in diesem Bericht enthaltenen Angaben und Zahlen sind vergangenheitsbezogen und geben keinen Hinweis auf die zukünftige Entwicklung.



UmweltSpektrum Natur

Jahresbericht
28. März 2022 - 31. Dezember 2022

Die Verwaltungsgesellschaft ist berechtigt, Anteilklassen mit unterschiedlichen Rechten hinsichtlich der Anteile zu bilden.

Derzeit bestehen die folgenden Anteilklassen mit den Ausstattungsmerkmalen:

	Anteilkategorie A	Anteilkategorie B
WP-Kenn-Nr.:	A3CWKJ	A3CWKK
ISIN-Code:	LU2373430185	LU2373430268
Ausgabeaufschlag:	bis zu 5 %	Bis zu 1,00 %
Rücknahmeabschlag:	keiner	Keiner
Verwaltungsvergütung:	1,03 % p.a.	1,03 % p.a.
Mindestfolganlage:	keine	50000,00 Euro
Ertragsverwendung:	thesaurierend	thesaurierend
Währung:	EUR	EUR

Geografische Länderaufteilung ¹⁾

Deutschland	21,05 %
Vereinigtes Königreich	10,77 %
Vereinigte Staaten von Amerika	10,17 %
Frankreich	8,52 %
Schweiz	6,32 %
Finnland	5,64 %
Schweden	5,54 %
Italien	4,98 %
Kanada	4,87 %
Spanien	3,71 %
Neuseeland	3,50 %
Belgien	3,48 %
Taiwan	2,88 %
Israel	2,51 %
Niederlande	2,23 %
Griechenland	0,92 %
Wertpapiervermögen	97,09 %
Bankguthaben ²⁾	2,52 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	0,39 %
	100,00 %

¹⁾ Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Jahresabschluss.

UmweltSpektrum Natur

Wirtschaftliche Aufteilung ¹⁾

Software & Dienste	27,10 %
Investitionsgüter	12,30 %
Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion	9,96 %
Hardware & Ausrüstung	9,25 %
Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe	8,10 %
Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe	7,54 %
Versorgungsbetriebe	6,97 %
Gesundheitswesen: Ausstattung & Dienste	6,32 %
Banken	3,79 %
Versicherungen	2,98 %
Transportwesen	2,78 %
Wertpapiervermögen	97,09 %
Bankguthaben ²⁾	2,52 %
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten	0,39 %
	100,00 %

Entwicklung seit Auflegung

Anteilklasse A

Datum	Netto- Teilfondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
19.04.2022	Erstzeichnung	-	-	50,00
31.12.2022	10,86	230.466	11.437,98	47,10

Anteilklasse B

Datum	Netto- Teilfondsvermögen Mio. EUR	Umlaufende Anteile	Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR	Anteilwert EUR
19.04.2022	Erstzeichnung	-	-	50,00
31.12.2022	4,97	105.000	5.241,20	47,31

¹⁾ Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Jahresabschluss.



UmweltSpektrum Natur

Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens

zum 31. Dezember 2022

	EUR
Wertpapiervermögen	15.359.207,66
(Wertpapiereinstandskosten: EUR 16.536.150,32)	
Bankguthaben ¹⁾	398.276,26
Zinsforderungen	28.599,83
Dividendenforderungen	4.178,77
Forderungen aus Absatz von Anteilen	55.301,16
Sonstige Aktiva ²⁾	10.529,20
	15.856.092,88
Sonstige Passiva ³⁾	-33.122,18
	-33.122,18
Netto-Teilfondsvermögen	15.822.970,70

Zurechnung auf die Anteilklassen

Anteilklasse A

Anteiliges Netto-Teilfondsvermögen	10.855.718,28 EUR
Umlaufende Anteile	230.465,600
Anteilwert	47,10 EUR

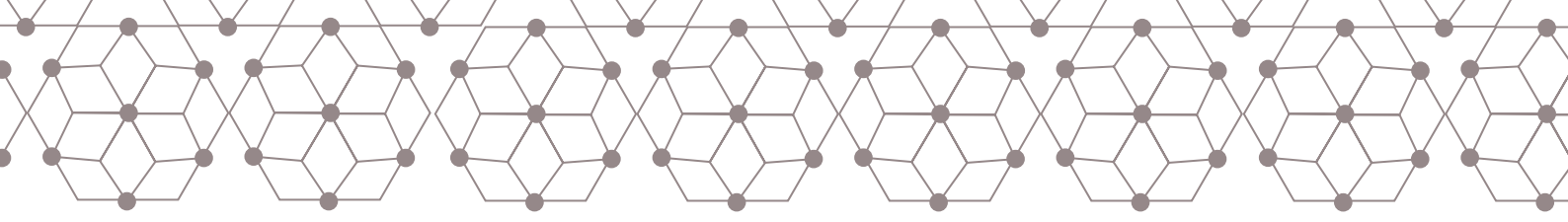
Anteilklasse B

Anteiliges Netto-Teilfondsvermögen	4.967.252,42 EUR
Umlaufende Anteile	105.000,000
Anteilwert	47,31 EUR

¹⁾ Siehe Erläuterungen zum Jahresabschluss.

²⁾ Die Position enthält aktivierte Gründungskosten.

³⁾ Diese Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Verwaltungsvergütung und Prüfungskosten.



UmweltSpektrum Natur

Veränderung des Netto-Teilfondsvermögens

im Berichtszeitraum vom 28. März 2022 bis zum 31. Dezember 2022

	Total EUR	Anteilklasse A EUR	Anteilklasse B EUR
Netto-Teilfondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes	0,00	0,00	0,00
Ordentlicher Nettoaufwand	-133.616,75	-107.505,38	-26.111,37
Ertrags- und Aufwandsausgleich	42.795,97	42.741,71	54,26
Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen	16.728.138,43	11.486.938,43	5.241.200,00
Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen	-48.954,81	-48.954,81	0,00
Realisierte Gewinne	529.308,61	282.477,30	246.831,31
Realisierte Verluste	-117.758,09	-75.121,18	-42.636,91
Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne	533.422,11	212.379,67	321.042,44
Nettoveränderung nicht realisierter Verluste	-1.710.364,77	-937.237,46	-773.127,31
Netto-Teilfondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes	15.822.970,70	10.855.718,28	4.967.252,42

Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

	Anteilklasse A Stück	Anteilklasse B Stück
Umlaufende Anteile zu Beginn des Berichtszeitraumes	0,000	0,000
Ausgegebene Anteile	231.482,970	105.000,000
Zurückgenommene Anteile	-1.017,370	0,000
Umlaufende Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes	230.465,600	105.000,000

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.

UmweltSpektrum Natur

Ertrags- und Aufwandsrechnung

im Berichtszeitraum vom 28. März 2022 bis zum 31. Dezember 2022

	Total EUR	Anteilklasse A EUR	Anteilklasse B EUR
Erträge			
Dividenden	73.459,22	38.715,94	34.743,28
Zinsen auf Anleihen	4.485,61	3.047,73	1.437,88
Bankzinsen	-2.547,95	-463,96	-2.083,99
Ertragsausgleich	34.647,52	34.371,57	275,95
Erträge insgesamt	110.044,40	75.671,28	34.373,12
Aufwendungen			
Zinsaufwendungen	-59,11	15,24	-74,35
Verwaltungsvergütung / Anlageberatervergütung	-96.548,10	-59.232,00	-37.316,10
Verwahrstellenvergütung	-4.724,88	-2.793,92	-1.930,96
Zentralverwaltungsstellenvergütung	-2.816,87	-1.665,08	-1.151,79
Vertriebsstellenprovision	-33.123,83	-25.877,99	-7.245,84
Taxe d'abonnement	-5.224,26	-3.053,07	-2.171,19
Veröffentlichungs- und Prüfungskosten	-12.580,52	-7.615,61	-4.964,91
Satz-, Druck- und Versandkosten der Jahres- und Halbjahresberichte	-535,77	-358,41	-177,36
Register- und Transferstellenvergütung	-815,00	-496,35	-318,65
Staatliche Gebühren	-4.489,43	-1.804,62	-2.684,81
Gründungskosten	-1.397,80	-886,07	-511,73
Sonstige Aufwendungen ¹⁾	-3.902,09	-2.295,50	-1.606,59
Aufwandsausgleich	-77.443,49	-77.113,28	-330,21
Aufwendungen insgesamt	-243.661,15	-183.176,66	-60.484,49
Ordentlicher Nettoaufwand	-133.616,75	-107.505,38	-26.111,37
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt ²⁾	22.192,14		
Total Expense Ratio in Prozent ²⁾		1,37	1,16

¹⁾ Die Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Lieferspesen Lagerstellengebühren.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Jahresabschluss.

UmweltSpektrum Natur

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum (ungeprüft)	Abgänge im Berichtszeitraum (ungeprüft)	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
Aktien, Anrechte und Genusscheine								
Börsengehandelte Wertpapiere								
Belgien								
BE0003755692	Agfa-Gevaert NV	EUR	194.800	0	194.800	2,8250	550.310,00	3,48
							550.310,00	3,48
Deutschland								
DE0006219934	Jungheinrich AG -VZ-	EUR	12.500	0	12.500	26,8400	335.500,00	2,12
DE0007274136	STO SE & Co. KGaA -VZ-	EUR	6.000	800	5.200	152,8000	794.560,00	5,02
DE000A11QW68	7C Solarparken AG	EUR	85.465	1	85.464	4,2900	366.640,56	2,32
							1.496.700,56	9,46
Finnland								
FI0009010854	Lassila & Tikanoja OYJ	EUR	50.000	12.500	37.500	10,5600	396.000,00	2,50
FI0009000277	TietoEVRY Oyj	EUR	18.500	0	18.500	26,8600	496.910,00	3,14
							892.910,00	5,64
Frankreich								
FR0011040500	Axway Software S.A.	EUR	22.277	0	22.277	16,6500	370.912,05	2,34
FR0000053506	Cegedim S.A.	EUR	26.000	0	26.000	14,7000	382.200,00	2,42
FR0004050250	Neurones S.A.	EUR	13.754	0	13.754	38,4000	528.153,60	3,34
							1.281.265,65	8,10
Griechenland								
GRS503003014	Entersoft SA	EUR	38.278	0	38.278	3,8000	145.456,40	0,92
							145.456,40	0,92
Kanada								
CA21250C1068	Converge Technology Solutions Corporation	CAD	251.000	0	251.000	4,4400	770.226,00	4,87
							770.226,00	4,87
Niederlande								
NL0011821392	Signify NV	EUR	11.000	0	11.000	32,0100	352.110,00	2,23
							352.110,00	2,23
Schweden								
SE0002095604	Arise AB	SEK	130.000	35.000	95.000	51,2000	436.178,42	2,76
SE0000123671	Rejlers AB	SEK	36.249	0	36.249	135,2000	439.484,26	2,78
							875.662,68	5,54

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

UmweltSpektrum Natur

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022 (Fortsetzung)

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum (ungeprüft)	Abgänge im Berichtszeitraum (ungeprüft)	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
Schweiz								
CH0496451508	SoftwareONE Holding AG	CHF	50.800	0	50.800	13,1100	676.335,94	4,27
CH0276534614	Zehnder Group AG	CHF	8.347	2.647	5.700	56,0000	324.159,64	2,05
							1.000.495,58	6,32
Spanien								
ES0121975009	Construcciones y Auxiliar de Ferrocarriles S.A.	EUR	11.000	0	11.000	26,7000	293.700,00	1,86
ES0105065009	Talgo S.A.	EUR	87.000	0	87.000	3,3600	292.320,00	1,85
							586.020,00	3,71
Taiwan								
US8740391003	Taiwan Semiconductor Manufacturing Co. Ltd. ADR	USD	9.650	3.250	6.400	76,0000	456.071,26	2,88
							456.071,26	2,88
Vereinigte Staaten von Amerika								
US5951121038	Micron Technology Inc.	USD	12.300	0	12.300	50,6500	584.149,09	3,69
US78467J1007	SS&C Technologies Holdings Inc.	USD	13.000	0	13.000	52,4400	639.212,38	4,04
							1.223.361,47	7,73
Vereinigtes Königreich								
JE00BJVNSS43	Ferguson Holdings Ltd.	USD	3.700	800	2.900	127,5100	346.721,99	2,19
GB0005603997	Legal & General Group Plc.	GBP	165.000	0	165.000	2,5250	470.975,58	2,98
GB0006215205	National Express Group Plc.	GBP	328.000	30.000	298.000	1,3060	439.959,30	2,78
GB00BNR4T868	Renewi Plc.	EUR	65.374	0	65.374	6,8200	445.850,68	2,82
							1.703.507,55	10,77
Börsengehandelte Wertpapiere							11.334.097,15	71,65
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								
Deutschland								
DE0005407506	Centrotec SE	EUR	7.500	0	7.500	53,2000	399.000,00	2,52
DE000LED4000	OSRAM Licht AG	EUR	10.900	0	10.900	49,2000	536.280,00	3,39
DE000A2YN371	Tion Renewables AG	EUR	12.700	0	12.700	23,6000	299.720,00	1,89
							1.235.000,00	7,80
Frankreich								
FR0011049824	Median Technologies S.A.	EUR	7.500	0	7.500	8,8400	66.300,00	0,42
							66.300,00	0,42

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

UmweltSpektrum Natur

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022 (Fortsetzung)

ISIN	Wertpapiere		Zugänge im Berichtszeitraum (ungeprüft)	Abgänge im Berichtszeitraum (ungeprüft)	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
Italien								
IT0005413510	Sebino S.p.A.	EUR	142.800	0	142.800	5,5200	788.256,00	4,98
							788.256,00	4,98
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							2.089.556,00	13,20
Nicht notierte Wertpapiere								
Deutschland								
N/A	OSRAM Licht AG -Nachbesserungsrechte-	EUR	10.900	0	10.900	0,0000	0,00	0,00
							0,00	0,00
Nicht notierte Wertpapiere							0,00	0,00
Aktien, Anrechte und Genussscheine							13.423.653,15	84,85
Anleihen								
Börsengehandelte Wertpapiere								
EUR								
DE000A0PM5F0	4,625% Kreditanstalt für Wiederaufbau v.07(2023)		600.000	0	600.000	100,0160	600.096,00	3,79
							600.096,00	3,79
Börsengehandelte Wertpapiere							600.096,00	3,79
Anleihen							600.096,00	3,79
Wandelanleihen								
Börsengehandelte Wertpapiere								
USD								
XS2263667250	0,000% Xero Investments Ltd./Xero Ltd. Reg.S. CV v.20(2025)		750.000	0	750.000	78,7000	553.445,85	3,50
							553.445,85	3,50
Börsengehandelte Wertpapiere							553.445,85	3,50

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

UmweltSpektrum Natur

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022 (Fortsetzung)

ISIN	Wertpapiere	Zugänge im Berichtszeitraum (ungeprüft)	Abgänge im Berichtszeitraum (ungeprüft)	Bestand	Kurs	Kurswert EUR	%-Anteil vom NTFV ¹⁾
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							
USD							
US011642AB16	0,000% Alarm.com Holdings Inc./Alarm.com Holdings Inc. CV v.22(2026)	500.000	0	500.000	82,2263	385.496,02	2,44
US92940WAD11	0,000% Wix.com Ltd./Wix.com Ltd. CV v.20(2025)	500.000	0	500.000	84,5770	396.516,64	2,51
						782.012,66	4,95
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere						782.012,66	4,95
Wandelanleihen						1.335.458,51	8,45
Wertpapiervermögen						15.359.207,66	97,09
Bankguthaben - Kontokorrent²⁾						398.276,26	2,52
Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten						65.486,78	0,39
Netto-Teilfondsvermögen in EUR						15.822.970,70	100,00

¹⁾ NTFV = Netto-Teilfondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Jahresabschluss.



UmweltSpektrum Natur

Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 29. Dezember 2022 in Euro umgerechnet.

Britisches Pfund	GBP	1	0,8846
Kanadischer Dollar	CAD	1	1,4469
Schwedische Krone	SEK	1	11,1514
Schweizer Franken	CHF	1	0,9847
US-Dollar	USD	1	1,0665

Die Erläuterungen sind integraler Bestandteil dieses Jahresabschlusses.



Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022

1.) ALLGEMEINES

Das Sondervermögen „UmweltSpektrum“ wurde auf Initiative der UmweltBank AG am 28. März 2022 aufgelegt und wird von der IPConcept (Luxemburg) S.A. entsprechend dem Verwaltungsreglement des Fonds verwaltet.

Das Verwaltungsreglement trat erstmals am 28. März 2022 in Kraft und wurde beim Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg hinterlegt. Es wurde im „Recueil électronique des sociétés et associations“ („RESA“), der Informationsplattform des Handels- und Gesellschaftsregisters in Luxemburg, veröffentlicht.

Das Sondervermögen ist ein Luxemburger Investmentfonds (fonds commun de placement), der gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner derzeit gültigen Fassung („Gesetz vom 17. Dezember 2010“) in der Form eines Umbrella-Fonds mit einem oder mehreren Teilfonds („Teilfonds“) auf unbestimmte Dauer errichtet wurde.

Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist die IPConcept (Luxemburg) S.A. („Verwaltungsgesellschaft“), eine Aktiengesellschaft nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg mit eingetragenem Sitz in 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen, Luxemburg. Sie wurde am 23. Mai 2001 auf unbestimmte Zeit gegründet. Ihre Satzung wurde am 19. Juni 2001 im Mémorial veröffentlicht. Die letzte Änderung der Satzung trat am 27. November 2019 in Kraft und wurde am 20. Dezember 2019 im RESA veröffentlicht. Die Verwaltungsgesellschaft ist beim Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg unter der Registernummer R.C.S. Luxembourg B 82183 eingetragen. Das Geschäftsjahr der Verwaltungsgesellschaft endet am 31. Dezember eines jeden Jahres. Das Eigenkapital der Verwaltungsgesellschaft belief sich am 31. Dezember 2021 auf 10.080.000 EUR vor Gewinnverwendung.

2.) WESENTLICHE BUCHFÜHRUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE / ANTEILWERTBERECHNUNG

Dieser Jahresabschluss wird in der Verantwortung des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Erstellung und Darstellung von Jahresabschluss erstellt.

1. Das Netto-Fondsvermögen des Fonds lautet auf Euro (EUR) („Referenzwährung“).
2. Der Wert eines Anteils („Anteilwert“) lautet auf die im jeweiligen Anhang zum Verkaufsprospekt angegebene Währung („Teilfondswährung“), sofern nicht für etwaige weitere Anteilklassen im jeweiligen Anhang zum Verkaufsprospekt eine von der Teilfondswährung abweichende Währung angegeben ist („Anteilklassenwährung“).
3. Der Anteilwert wird von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr Beauftragten unter Aufsicht der Verwahrstelle an jedem Tag, der Bankarbeitstag in Luxemburg ist, mit Ausnahme des 24. und 31. Dezember eines jeden Jahres („Bewertungstag“) berechnet und bis auf zwei Dezimalstellen gerundet. Die Verwaltungsgesellschaft kann für einzelne Teilfonds eine abweichende Regelung treffen, wobei zu berücksichtigen ist, dass der Anteilwert mindestens zweimal im Monat zu berechnen ist.

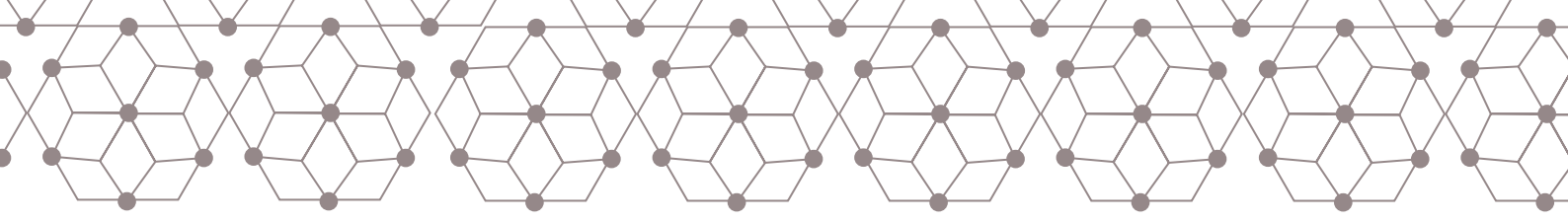
Die Verwaltungsgesellschaft kann jedoch beschließen, den Anteilwert am 24. und 31. Dezember eines Jahres zu ermitteln, ohne dass es sich bei diesen Wertermittlungen um Berechnungen des Anteilwertes an einem Bewertungstag im Sinne des vorstehenden Satz 1 dieser Ziffer 3 handelt. Folglich können die Anleger keine Ausgabe, Rücknahme und/oder Umtausch von Anteilen auf Grundlage eines am 24. Dezember und/oder 31. Dezember eines Jahres ermittelten Anteilwertes verlangen.

4. Zur Berechnung des Anteilwertes wird der Wert der zu dem jeweiligen Teilfonds gehörenden Vermögenswerte abzüglich der Verbindlichkeiten des jeweiligen Teilfonds („Netto-Teilfondsvermögen“) an jedem Bewertungstag ermittelt und durch die Anzahl der am Bewertungstag in Umlauf befindlichen Anteile des jeweiligen Teilfonds geteilt.
5. Soweit in Jahres- und Halbjahresberichten sowie sonstigen Finanzstatistiken aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder gemäß den Regelungen des Verwaltungsreglements Auskunft über die Situation des Fondsvermögens des Fonds insgesamt gegeben werden muss, werden die Vermögenswerte des jeweiligen Teilfonds in die Referenzwährung umgerechnet. Das jeweilige Netto-Teilfondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:

- a) Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind, werden zum letzten verfügbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages bewertet.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für einzelne Teilfonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind, zum letzten verfügbaren Schlusskurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet werden. Dies findet im Anhang zum Verkaufsprospekt der betroffenen Teilfonds Erwähnung.

Soweit Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen an mehreren Wertpapierbörsen amtlich notiert sind, ist die Börse mit der höchsten Liquidität maßgeblich.



Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 (Fortsetzung)

- b) Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die nicht an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind (oder deren Börsenkurse z.B. aufgrund mangelnder Liquidität als nicht repräsentativ angesehen werden), die aber an einem geregelten Markt gehandelt werden, werden zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Handelstages sein darf und den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleiteten Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstigen Anlagen verkauft werden können.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für einzelne Teilfonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die nicht an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind (oder deren Börsenkurse z.B. aufgrund mangelnder Liquidität als nicht repräsentativ angesehen werden), die aber an einem geregelten Markt gehandelt werden, zu dem letzten dort verfügbaren Kurs, den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleiteten Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstigen Anlagen verkauft werden können, bewertet werden. Dies findet im Anhang zum Verkaufsprospekt der betroffenen Teilfonds Erwähnung.

- c) OTC-Derivate werden auf einer von der Verwaltungsgesellschaft festzulegenden und überprüfaren Grundlage auf Tagesbasis bewertet.
- d) Anteile an OGAW bzw. OGA werden grundsätzlich zum letzten vor dem Bewertungstag festgestellten Rücknahmepreis angesetzt oder zum letzten verfügbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet. Falls für Investmentanteile die Rücknahme ausgesetzt ist oder keine Rücknahmepreise festgelegt werden, werden diese Anteile ebenso wie alle anderen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben, allgemein anerkannten und nachprüfaren Bewertungsregeln festlegt.
- e) Falls die jeweiligen Kurse nicht marktgerecht sind, falls die unter b) genannten Finanzinstrumente nicht an einem geregelten Markt gehandelt werden und falls für andere als die unter Buchstaben a) bis d) genannten Finanzinstrumente keine Kurse festgelegt wurden, werden diese Finanzinstrumente ebenso wie die sonstigen gesetzlich zulässigen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben, allgemein anerkannten und nachprüfaren Bewertungsregeln (z.B. geeignete Bewertungsmodelle unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten) festlegt.
- f) Die flüssigen Mittel werden zu deren Nennwert zuzüglich Zinsen bewertet.
- g) Forderungen, z.B. abgegrenzte Zinsansprüche und Verbindlichkeiten, werden grundsätzlich zum Nennwert angesetzt.
- h) Der Marktwert von Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, abgeleiteten Finanzinstrumenten (Derivate) und sonstigen Anlagen, die auf eine andere Währung als die jeweilige Teilfondswährung lauten, wird zu dem unter Zugrundelegung des WM/Reuters-Fixings um 17.00 Uhr (16.00 Uhr Londoner Zeit) ermittelten Devisenkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages in die entsprechende Teilfondswährung umgerechnet. Gewinne und Verluste aus Devisentransaktionen werden jeweils hinzugerechnet oder abgesetzt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für einzelne Teilfonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die auf eine andere Währung als die jeweilige Teilfondswährung lauten, zu dem unter Zugrundelegung des am Bewertungstag ermittelten Devisenkurses in die entsprechende Teilfondswährung umgerechnet werden. Gewinne und Verluste aus Devisentransaktionen werden jeweils hinzugerechnet oder abgesetzt. Dies findet im Anhang zum Verkaufsprospekt der betroffenen Teilfonds Erwähnung.

Das jeweilige Netto-Teilfondsvermögen wird um die Ausschüttungen reduziert, die gegebenenfalls an die Anleger des betreffenden Teilfonds gezahlt wurden.

6. Die Anteilwertberechnung erfolgt nach den vorstehend aufgeführten Kriterien für jeden Teilfonds separat. Soweit jedoch innerhalb eines Teilfonds Anteilklassen gebildet wurden, erfolgt die daraus resultierende Anteilwertberechnung innerhalb des betreffenden Teilfonds nach den vorstehend aufgeführten Kriterien für jede Anteilklasse getrennt.

Die in diesem Bericht veröffentlichten Tabellen können aus rechnerischen Gründen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (Währung, Prozent etc.) enthalten.

Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 (Fortsetzung)

3.) BESTEUERUNG

Besteuerung des Investmentfonds

Aus luxemburgischer Steuerperspektive hat der Fonds als Sondervermögen keine Rechtspersönlichkeit und ist steuertransparent.

Der Fonds unterliegt im Großherzogtum Luxemburg keiner Besteuerung auf seine Einkünfte und Gewinne. Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg lediglich, der sog. „taxe d'abonnement“ in Höhe von derzeit 0,05% p.a. Eine reduzierte „taxe d'abonnement“ von 0,01% p.a. ist anwendbar für (i) die Teilfonds oder Anteilklassen, deren Anteile ausschließlich an institutionelle Anleger im Sinne des Artikel 174 des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 ausgegeben werden, (ii) Teilfonds, deren ausschließlicher Zweck die Anlage in Geldmarktinstrumente, in Termingelder bei Kreditinstituten oder beides ist. Die „taxe d'abonnement“ ist vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen zahlbar. Die Höhe der „taxe d'abonnement“ ist für den jeweiligen Teilfonds oder die Anteilklassen im jeweiligen Anhang zum Verkaufsprospekt erwähnt. Eine Befreiung von der „taxe d'abonnement“ findet u.a. Anwendung, soweit das Fondsvermögen in anderen Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits bereits der „taxe d'abonnement“ unterliegen.

Vom Fonds erhaltene Einkünfte (insbesondere Zinsen und Dividenden) können in den Ländern, in denen das Fondsvermögen angelegt ist, dort einer Quellenbesteuerung oder Veranlagungsbesteuerung unterworfen werden. Der Fonds kann auch auf realisierte oder unrealisierte Kapitalzuwächse seiner Anlagen im Quellenland einer Besteuerung unterliegen. Ausschüttungen des Fonds sowie Liquidations- und Veräußerungsgewinne unterliegen im Großherzogtum Luxemburg keiner Quellensteuer. Weder die Verwahrstelle noch die Verwaltungsgesellschaft sind zur Einholung von Steuerbescheinigungen verpflichtet.

Interessenten und Anlegern wird empfohlen sich über Gesetze und Verordnungen, die auf die Besteuerung des Fondsvermögens, die Zeichnung, den Kauf, den Besitz, die Rücknahme oder die Übertragung von Anteilen Anwendung finden, zu informieren und sich durch externe Dritte, insbesondere durch einen Steuerberater, beraten zu lassen.

Besteuerung der Erträge aus Anteilen an dem Investmentfonds beim Anleger

Anleger, die nicht im Großherzogtum Luxemburg steuerlich ansässig sind bzw. waren, und dort keine Betriebsstätte unterhalten oder einen permanenten Vertreter haben, unterliegen keiner luxemburger Ertragsbesteuerung im Hinblick auf ihre Einkünfte oder Veräußerungsgewinne aus ihren Anteilen am Fonds.

Natürliche Personen, die im Großherzogtum Luxemburg steuerlich ansässig sind, unterliegen der progressiven luxemburgischen Einkommensteuer. Gesellschaften, die im Großherzogtum Luxemburg steuerlich ansässig sind, unterliegen mit den Einkünften aus den Fondsanteilen der Körperschaftsteuer.

Interessenten und Anlegern wird empfohlen, sich über Gesetze und Verordnungen, die auf die Besteuerung des Fondsvermögens, die Zeichnung, den Kauf, den Besitz, die Rücknahme oder die Übertragung von Anteilen Anwendung finden, zu informieren und sich durch externe Dritte, insbesondere durch einen Steuerberater, beraten zu lassen.

4.) VERWENDUNG DER ERTRÄGE

Die Erträge der Teilfonds werden thesauriert.

5.) INFORMATIONEN ZU DEN GEBÜHREN BZW. AUFWENDUNGEN

Angaben zu Management- und Verwahrstellengebühren können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

6.) KONTOKORRENTKONTEN (BANKGUTHABEN BZW. BANKVERBINDLICHKEITEN) DER TEILFONDS

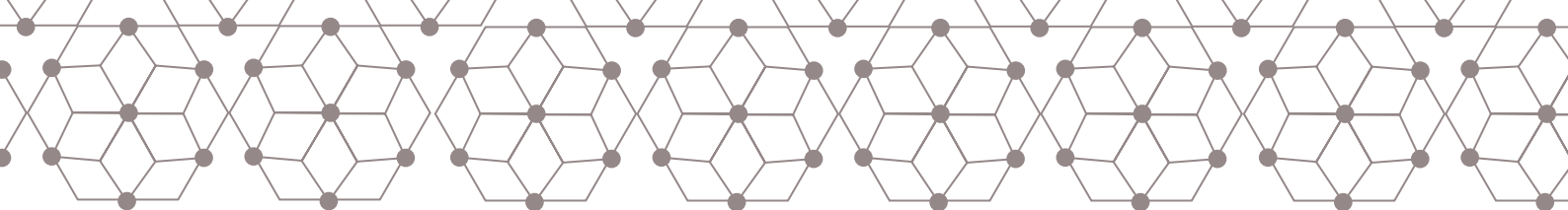
Sämtliche Kontokorrentkonten des Fonds (auch solche in unterschiedlichen Währungen), die tatsächlich und rechtlich nur Teile eines einheitlichen Kontokorrentkontos bilden, werden in der Zusammensetzung des jeweiligen Netto-Fondsvermögens als einheitliches Kontokorrent ausgewiesen. Kontokorrentkonten in Fremdwährung, sofern vorhanden, werden in die Teilfondswährung umgerechnet. Als Basis für die Zinsberechnung gelten die Bedingungen des jeweiligen Einzelkontos.

7.) TOTAL EXPENSE RATIO (TER)

Für die Berechnung der Total Expense Ratio (TER) wurde folgende Berechnungsmethode angewandt:

$$\text{TER} = \frac{\text{Gesamtkosten in Fondswährung}}{\text{Durchschnittliches Fondsvolumen (Basis: bewertungstägliches NTFV)}} \times 100$$

Die TER gibt an, wie stark das Fondsvermögen mit Kosten belastet wird. Berücksichtigt werden neben der Pauschalkommission sowie der „taxe d'abonnement“ alle übrigen Kosten mit Ausnahme der im Fonds angefallenen Transaktionskosten. Sie weist den Gesamtbetrag dieser Kosten als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens während eines Geschäftsjahres aus. (Etwas performanceabhängige Vergütungen werden in direktem Zusammenhang mit der TER gesondert ausgewiesen.)



Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 (Fortsetzung)

8.) AUFWANDS- UND ERTRAGSAUSGLEICH

In den ordentlichen Nettoerträgen sind ein Ertragsausgleich und ein Aufwandsausgleich verrechnet. Diese beinhalten während der Berichtsperiode angefallene Nettoerträge, die der Aktienkäufer im Ausgabepreis mitbezahlt und der Aktienverkäufer im Rücknahmepreis vergütet erhält.

9.) RISIKOMANAGEMENT (UNGEPRÜFT)

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet ein Risikomanagement-Verfahren, das es ihr erlaubt, das mit den Anlagepositionen verbundene Risiko sowie ihren Anteil am Gesamtrisikoprofil des Anlageportfolios ihrer verwalteten Teilfonds jederzeit zu überwachen und zu messen. Im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den anwendbaren aufsichtsbehördlichen Anforderungen der Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“) berichtet die Verwaltungsgesellschaft regelmäßig der CSSF über das eingesetzte Risikomanagement-Verfahren. Die Verwaltungsgesellschaft stellt im Rahmen des Risikomanagement-Verfahrens anhand zweckdienlicher und angemessener Methoden sicher, dass das mit Derivaten verbundene Gesamtrisiko der verwalteten Teilfonds den Gesamtnettwert deren Portfolios nicht überschreitet. Dazu bedient sich die Verwaltungsgesellschaft folgender Methoden:

- **Commitment Approach:**

Bei der Methode „Commitment Approach“ werden die Positionen aus derivativen Finanzinstrumenten in ihre entsprechenden (ggf. delta-gewichteten) Basiswertäquivalente oder Nominale umgerechnet. Dabei werden Netting- und Hedgingeffekte zwischen derivativen Finanzinstrumenten und ihren Basiswerten berücksichtigt. Die Summe dieser Basiswertäquivalente darf den Gesamtnettwert des Fondsportfolios nicht überschreiten.

- **VaR-Ansatz:**

Die Kennzahl Value-at-Risk (VaR) ist ein mathematisch-statistisches Konzept und wird als ein Standard-Risikomaß im Finanzsektor verwendet. Der VaR gibt den möglichen Verlust eines Portfolios während eines bestimmten Zeitraums (sogenannte Halteperiode) an, der mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit (sogenanntes Konfidenzniveau) nicht überschritten wird.

- **Relativer VaR-Ansatz:**

Bei dem relativen VaR-Ansatz darf der VaR des Fonds den VaR eines Referenzportfolios um einen von der Höhe des Risikoprofils des Fonds abhängigen Faktor nicht übersteigen. Der aufsichtsrechtlich maximal zulässige Faktor beträgt 200%. Dabei ist das Referenzportfolio grundsätzlich ein korrektes Abbild der Anlagepolitik des Fonds.

- **Absoluter VaR-Ansatz:**

Bei dem absoluten VaR-Ansatz darf der VaR (99% Konfidenzniveau, 20 Tage Haltedauer) des Fonds einen von der Höhe des Risikoprofils des Fonds abhängigen Anteil des Fondsvermögens nicht überschreiten. Das aufsichtsrechtlich maximal zulässige Limit beträgt 20% des Fondsvermögens.

Für Fonds, deren Ermittlung des Gesamtrisikos durch die VaR-Ansätze erfolgt, schätzt die Verwaltungsgesellschaft den erwarteten Grad der Hebelwirkung. Dieser Grad der Hebelwirkung kann in Abhängigkeit der jeweiligen Marktlagen vom tatsächlichen Wert abweichen und über- als auch unterschritten werden. Der Aktionär wird darauf hingewiesen, dass sich aus dieser Angabe keine Rückschlüsse auf den Risikogehalt des Fonds ergeben. Darüber hinaus ist der veröffentlichte erwartete Grad der Hebelwirkung explizit nicht als Anlagegrenze zu verstehen. Die verwendete Methode zur Bestimmung des Gesamtrisikos und, soweit anwendbar, die Offenlegung des Referenzportfolios und des erwarteten Grades der Hebelwirkung sowie dessen Berechnungsmethode werden im teilfondsspezifischen Anhang angegeben.

Gemäß dem zum Geschäftsjahresende 31. Dezember 2022 gültigen Verkaufsprospekt unterliegen die einzelnen Teilfonds folgenden Risikomanagement-Verfahren:

Im Zeitraum vom 28. März 2022 bis zum 31. Dezember 2022 wurde zur Überwachung und Messung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos für beide Teilfonds der Commitment Approach verwendet.

10.) ANGABEN ZUM VERGÜTUNGSSYSTEM (UNGEPRÜFT)

Die Verwaltungsgesellschaft IPConcept (Luxemburg) S.A. hat ein Vergütungssystem festgelegt, welches den gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorschriften entspricht. Es ist mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar und diesem förderlich und ermutigt weder zur Übernahme von Risiken, die mit den Risikoprofilen, Vertragsbedingungen oder Satzungen der verwalteten Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (nachfolgend „OGAW“) nicht vereinbar sind, noch hindert es die IPConcept (Luxemburg) S.A. daran, pflichtgemäß im besten Interesse des OGAW zu handeln.

Die Vergütungspolitik steht im Einklang mit der Geschäftsstrategie, den Zielen, den Werten und den Interessen der IPConcept (Luxemburg) S.A. und der von ihr verwalteten OGAW und ihrer Anleger und umfasst Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten. Außertarifliche Mitarbeiter unterliegen dem Vergütungssystem für Mitarbeiter im außertariflichen Bereich der IPConcept (Luxemburg) S.A. Die Vergütung der außertariflichen Mitarbeiter setzt sich aus einem angemessenen Jahresfestgehalt und einer variablen leistungs- und ergebnisorientierten Vergütung zusammen. Jede außertarifliche Stelle wird anhand der Kriterien Wissen / Können, Problemlösung sowie Verantwortung und strategische Bedeutung bewertet und einer von vier Verantwortungsstufen zugeordnet. Die außertariflichen Mitarbeiter erhalten einen individuellen Referenzbonus, der an die jeweils relevante Verantwortungsstufe gekoppelt ist. Das Bonussystem verknüpft den Referenzbonus sowohl mit der individuellen Leistung als auch der Leistung der jeweiligen Segmente sowie dem Ergebnis der DZ PRIVATBANK Gruppe insgesamt.

Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 (Fortsetzung)

Die identifizierten Mitarbeiter unterliegen dem Vergütungssystem für identifizierte Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. Die Vergütung der identifizierten Mitarbeiter setzt sich aus einem angemessenen Jahresfestgehalt und einer variablen leistungs- und ergebnisorientierten Vergütung zusammen. Dabei darf der rechnerisch maximal erreichbare Bonusbetrag eines identifizierten Mitarbeiters das vertraglich fixierte Jahresfestgehalt nicht überschreiten. Die erfolgsabhängige Vergütung basiert auf einer Bewertung sowohl der Leistung des betreffenden Mitarbeiters und seiner Abteilung bzw. des betreffenden OGAW sowie deren Risiken als auch auf dem Gesamtergebnis der IPConcept (Luxemburg) S.A. Es werden bei der Bewertung der individuellen Leistung finanzielle und nicht finanzielle Kriterien berücksichtigt.

Die Gesamtvergütung der 64 Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. als Verwaltungsgesellschaft beläuft sich zum 31. Dezember 2022 auf 6.773.175,02 EUR. Diese unterteilt sich in:

Fixe Vergütungen:	6.180.635,16 EUR
Variable Vergütung:	592.539,86 EUR
Für Führungskräfte der Verwaltungsgesellschaft, deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der OGAWs auswirkt:	1.382.314,91 EUR
Für Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft, deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der OGAWs auswirkt:	0,00 EUR

Die oben genannte Vergütung bezieht sich auf die Gesamtheit der OGAWs und alternativen Investmentfonds, die von der IPConcept (Luxemburg) S.A. verwaltet werden. Alle Mitarbeiter sind ganzheitlich mit der Verwaltung aller Fonds befasst, so dass eine Aufteilung pro Fonds nicht möglich ist.

Es findet einmal jährlich eine zentrale und unabhängige Prüfung statt, ob die Vergütungspolitik gemäß den vom Aufsichtsrat der IPConcept (Luxemburg) S.A. festgelegten Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wird. Die Überprüfung hat ergeben, dass sämtliche relevanten Regelungen umgesetzt wurden. Es wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt. Der Aufsichtsrat hat den Bericht über die zentrale und unabhängige Überprüfung der Umsetzung der Vergütungspolitik 2022 zur Kenntnis genommen.

Im Rahmen der Umsetzung der CRD V Richtlinie (2013/36/EU) in nationale Gesetzgebungen in Luxemburg und Deutschland wurden diverse für die DZ PRIVATBANK direkt und indirekt geltenden Gesetze und aufsichtsrechtlichen Richtlinien angepasst. Die Änderungen an den regulatorischen Rahmenbedingungen für die Vergütung im Jahr 2021 wurden zum 1. Januar 2022 in den Vergütungssystemen der DZ PRIVATBANK umgesetzt. Relevant ist insbesondere eine verlängerte Zurückbehaltungsfrist im Falle der zeitverzögerten Auszahlung zurückbehaltener variabler Vergütung von identifizierten Mitarbeitern. Die Vergütungssysteme in 2022 entsprechen den Vorschriften der Institutsvergütungsverordnung (Fassung vom 25. September 2021).

11.) WESENTLICHE EREIGNISSE IM BERICHTSZEITRAUM

Russland/Ukraine-Konflikt

In Folge der weltweit beschlossenen Maßnahmen aufgrund des Ende Februar 2022 erfolgten Einmarschs russischer Truppen in die Ukraine verzeichneten vor allem europäische Börsen deutliche Kursverluste. Die Finanzmärkte sowie die globale Wirtschaft sehen mittelfristig einer vor allem durch Unsicherheit geprägten Zukunft entgegen. Die Auswirkungen auf die Vermögenswerte des Fonds bzw. dessen Teilfonds, resultierend aus dem andauernden Konflikt in der Ukraine, können nicht antizipiert werden. Zum Zeitpunkt der Aufstellung des vorliegenden Berichts liegen nach Auffassung der Verwaltungsgesellschaft weder Anzeichen vor, die gegen die Fortführung des Fonds und seiner Teilfonds sprechen, noch ergaben sich für diesen Bewertungs- oder Liquiditätsprobleme. Die Verwaltungsgesellschaft hat entsprechende Überwachungsmaßnahmen und Kontrollen eingerichtet um die Auswirkungen auf den Fonds und seine Teilfonds zeitnah zu beurteilen.

Mit Wirkung vom 30. Dezember 2022 wurde das Verkaufsprospekt überarbeitet und aktualisiert.

- Umsetzung der Anforderungen der 2. Ebene der Offenlegungsverordnung 2019/2088 (Sustainable Finance Disclosure Regulation - SFDR);
- Musteranpassungen und redaktionelle Änderungen.

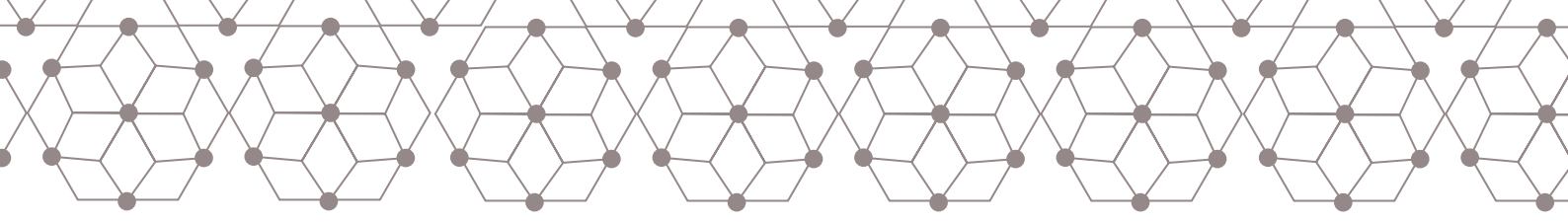
Darüber hinaus ergaben sich keine weiteren wesentlichen Änderungen oder sonstige wesentliche Ereignisse.

12.) WESENTLICHE EREIGNISSE NACH DEM BERICHTSZEITRAUM

Nach dem Berichtszeitraum ergaben sich keine wesentlichen Änderungen sowie sonstige wesentliche Ereignisse.

13.) MASSNAHMEN DER IPCONCEPT (LUXEMBURG) S.A. IM RAHMEN DER COVID-19-PANDEMIE

Zum Schutz vor dem Coronavirus hat die Verwaltungsgesellschaft, IPConcept (Luxemburg) S.A., diverse Maßnahmen getroffen, die ihre Mitarbeiter und externen Dienstleister an den Standorten in Luxemburg, der Schweiz und Deutschland betreffen und durch die ihre Geschäftsabläufe auch in einem Krisenszenario sichergestellt werden.



Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 (Fortsetzung)

Neben umfangreichen Hygienemaßnahmen in den Räumlichkeiten und Einschränkungen bei Dienstreisen und Veranstaltungen wurden weitere Vorkehrungen getroffen, wie die Verwaltungsgesellschaft bei einem Verdachtsfall auf eine Coronavirus-Infektion innerhalb der Belegschaft einen verlässlichen und reibungslosen Ablauf ihrer Geschäftsprozesse gewährleisten kann. Mit einer Ausweitung der technischen Möglichkeiten zum Mobil arbeiten sowie der Aktivierung der Business Recovery Center am Standort Luxemburg hat die IPConcept (Luxemburg) S.A. die Voraussetzungen für eine Aufteilung der Mitarbeiter auf mehrere Arbeitsstätten geschaffen.

Damit wird das mögliche Risiko einer Übertragung des Coronavirus innerhalb der Verwaltungsgesellschaft deutlich reduziert. Die Sicherheit und Gesundheit von Mitarbeitern, Kunden und Geschäftspartnern haben oberste Priorität. Seit April 2020 wurde in der DZ PRIVATBANK S.A. („die Bank“) eine durchgängig hohe Quote beim mobilen Arbeiten von über 75% etabliert, welche sich zuletzt weiter erhöht hat. Die Bank hält standortübergreifend an ihren strengen Schutzmaßnahmen konsequent fest, bei allerdings zugleich weiterhin flexiblem Notfallmanagement, z.B. genaue Beobachtung der Inzidenzen und Anpassung der bankenweit gültigen Corona-Maßnahmen (schrittweise Rücknahme der Maßnahmen versus Beibehaltung). Der verstärkte Remote-Vertrieb und die digitalen Austauschformate werden bis auf Weiteres fortgesetzt. Der Bankbetrieb/-vertrieb funktioniert nach wie vor reibungslos. Der Geschäftsbetrieb ist weiterhin sichergestellt. Vor dem Hintergrund weiter sinkender Infektionszahlen und der weitgehenden Öffnung des öffentlichen Lebens sind die oben beschriebenen Maßnahmen zum 10. Juni 2022 ausgelaufen.

Die Verwaltungsgesellschaft, das Notfallmanagement-Team der Bank und deren Management beobachten die Maßnahmen zur Eindämmung des Virus sowie die wirtschaftlichen Auswirkungen dennoch weiterhin genau.

14.) KLASSIFIZIERUNG NACH SFDR-VERORDNUNG (EU 2019/2088) (UNGEPRÜFT)

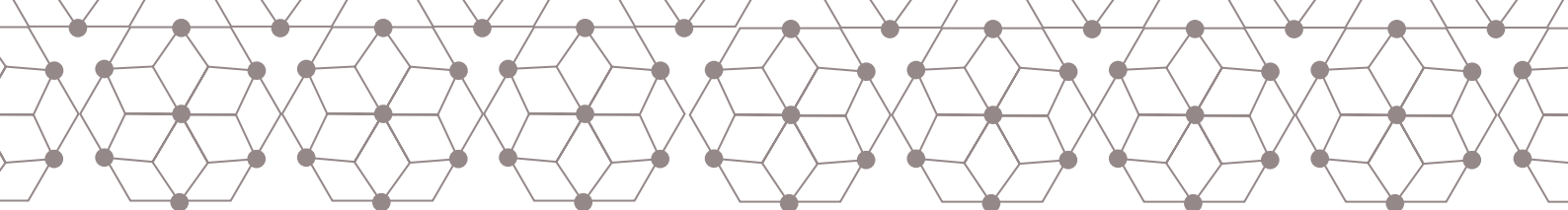
Auf diesen Teilfonds finden Artikel 9 der Verordnung (EU) 2019/2088 sowie Artikel 5 der Verordnung (EU) 2020/852 (EU-Taxonomie) Anwendung (Anhang gem. Offenlegungs- und Taxonomieverordnung (ungeprüft)).

15.) TRANSPARENZ VON WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTEN UND DEREN WEITERVERWENDUNG

Die IPConcept (Luxemburg) S.A., als Verwaltungsgesellschaft von Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (OGAW) sowie als Manager alternativer Investmentfonds („AIFM“), fällt per Definition in den Anwendungsbereich der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 („SFTR“).

Im Berichtszeitraum des Investmentfonds kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamttrendite-Swaps im Sinne dieser Verordnung zum Einsatz. Somit sind im vorliegenden Bericht keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Anleger aufzuführen.

Details zur Anlagestrategie und den eingesetzten Finanzinstrumenten des Investmentfonds können jeweils aus dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen sowie kostenlos auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.ipconcept.com unter der Rubrik „Anlegerinformationen“ abgerufen werden.



Bericht des Réviseur d'Entreprises Agréé

Deloitte Audit
Société à responsabilité limitée
20 Boulevard de Kockelscheuer
L-1821 Luxembourg

Tel: +352 451 451
www.deloitte.lu

An die Anteilinhaber des
UmweltSpektrum
4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen, Luxemburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss des UmweltSpektrum (der „Fonds“) und eines jeden seiner Teilfonds - bestehend aus der Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens, der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Veränderung des Netto-Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie den Erläuterungen zum Jahresabschluss, mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden - geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des UmweltSpektrum und eines jeden seiner Teilfonds zum 31. Dezember 2022 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Nettofondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISA) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards, wie sie in Luxemburg von der CSSF angenommen wurden, wird im Abschnitt „Verantwortung des „réviseur d'entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ (IESBA Code) und für Luxemburg von der CSSF angenommen, zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.



Bericht des Réviseur d'Entreprises Agréé

Sonstige Informationen

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“ zu diesem Jahresabschluss.

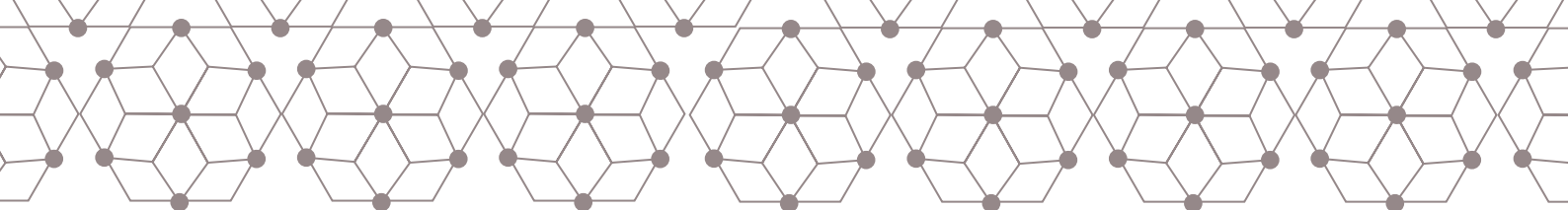
Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Vorstandes der Verwaltungsgesellschaft des Fonds für den Jahresabschluss

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft des Fonds als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft des Fonds verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und - sofern einschlägig - Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft des Fonds beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.



Bericht des Réviseur d'Entreprises Agréé

Verantwortung des „réviseur d'entreprises agréé“ für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentlich falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Vorstand der Verwaltungsgesellschaft des Fonds angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und der entsprechenden Erläuterungen.



Bericht des Réviseur d'Entreprises Agréé

- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft des Fonds sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bericht des „réviseur d'entreprises agréé“ auf die dazugehörigen Erläuterungen zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des „réviseur d'entreprises agréé“ erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Erläuterungen, und beurteilen ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Für Deloitte Audit, *Cabinet de révision agréé*

Rainer Mahnkopf, *Réviseur d'entreprises agréé*
Managing Director

20 Boulevard de Kockelscheuer
L-1821 Luxembourg

Den 27. April 2023

Name des Produkts: **UmweltSpektrum Mensch**

Unternehmenskennung (LEI-Code): **529900N9K3QR0DNRT572**

Nachhaltiges Investitionsziel

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

X Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: %

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

X Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: 93,34%

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es ___% an nachhaltigen Investitionen

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.



Inwieweit wurde das nachhaltige Investitionsziel dieses Finanzprodukts erreicht?

Ziel der Anlagepolitik des UmweltSpektrum Mensch („Teilfonds“) ist es, unter Berücksichtigung des Anlagerisikos einen angemessenen Wertzuwachs in der Teilfondswährung und einen positiven Bei-trag zu den Sustainable Development Goals („SDGs“) der Vereinten Nationen, insbesondere zu den Teilzielen die sozialrelevante Belange fördern, wie z.B. „Keine Armut“, „Kein Hunger“, „Hochwertige Bildung“, „Gesundheit und Wohlergehen“ zu erzielen.

Daher verpflichtet sich dieser Teilfonds derzeit nicht, einen Mindestanteil seines Gesamtvermögens in ökologisch, nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß Artikel 3 der EU-Taxonomie-Verordnung (2020/852) zu investieren. Dies betrifft ebenfalls Angaben zu Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die gemäß Artikel 16 bzw. 10 Absatz 2 der EU-Taxonomie-Verordnung (2020/852) als Ermöglichende- bzw. Übergangstätigkeiten eingestuft werden. Gemäß der Anlagestrategie des Fonds bezieht der Gesamtanteil nachhaltiger Investitionen in Bezug auf die SDGs mindestens [80]%.

Mit Nachhaltigkeitsindikatoren wird gemessen, inwieweit die nachhaltigen Ziele dieses Finanzprodukts erreicht werden.

Bei den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

- Die Berücksichtigung der Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren erfolgt implizit über die Methodik der positiven Zielverfolgung hinsichtlich eines Ergebnisbeitrags von Emittenten zu 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (SDGs). Hierzu dienen Angaben von ISS-ESG (Research- und Ratingagentur) als Basis. Zugleich berücksichtigt die Anlagepolitik sämtliche UmweltBank Ausschlusskriterien in ökologischen, sozialen und Governance Bereichen. Detaillierte Informationen zu diesen Ausschlusskriterien finden sich auf <https://www.umweltbank.de/anlagekriterien>. Der Beitrag eines Emittenten zu den SDGs wird dabei sowohl auf Einzelzielebene (SDG Teil-Score) als auch hinsichtlich des Gesamtbeitrags zu den SDGs (SDG Solutions Score – Overall Score) auf einer fünfstufigen Skala bemessen, die anhand einer numerischen Untergliederung von -10 bis 10 in folgende Kategorien untergliedert ist: Signifikante Beeinträchtigung (Score -10 bis -5,1), Begrenzte Beeinträchtigung (Score -5 bis -0,2), Keine Auswirkung (Score -0,1 bis 0,1), Begrenzter Beitrag (Score 0,2 bis 5), Signifikanter Beitrag (Score 5,1 bis 10).

Der SDG Solutions Score - Social Score beim UmweltSpektrum Mensch beträgt 5,2.

Die Entwicklung der Nachhaltigkeitsindikatoren wurden seitens des ausgelagerten Fondsmanagements bzw. durch den in Anspruch genommenen Anlageberater berechnet und zur Verfügung gestellt.

● **Inwiefern wurden nachhaltige Investitionsziele durch die nachhaltigen Investitionen nicht erheblich beeinträchtigt?**

In einem ersten Schritt werden ausschließlich Emittenten ausgewählt, die nicht gegen die von der UmweltBank (Anlageberater für Nachhaltigkeit) definierten Ausschlusskriterien verstoßen. Ausgeschlossen sind u.a. umweltschädliches Verhalten, schädliche Wirtschaftspraktiken oder schwerwiegende oder sehr schwerwiegende Arbeits- und Menschenrechtsverletzungen. Darüber hinaus müssen die verbliebenen Emittenten Umsätze erzielen, die sich positiv auf mindestens ein SDG-Teilziel auswirken. Gleichzeitig darf aber der Emittent keine Umsätze erzielen, die sich negativ auf andere SDG-Teilziele auswirken. Eine Verrechnung von positiven und negativen Umsätzen ist nicht erlaubt. Verstoßen Emittenten gegen Ausschlusskriterien, Verletzen diese schwerwiegend oder sehr schwerwiegend etablierte Standards (z.B. Prinzipien des UN Global Compact, OECD-Leitsätzen, UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte) oder erzielen negative Umsätze in einem SDG-Teilziel, werden die Emittenten aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen bzw. aus dem Fondsportfolio verkauft. Die Überprüfung des Fondsportfolios im Hinblick auf Nachhaltigkeitsverstöße erfolgt mit Hilfe von ISS-ESG monatlich.

— **Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?**

Die Berücksichtigung der Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren erfolgt implizit über die Methodik der positiven Zielverfolgung hinsichtlich eines Ergebnisbeitrags von Emittenten zu 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen. Hierzu dienen Angaben von ISS-ESG (Research- und Ratingagentur) als Basis. Zugleich berücksichtigt die Anlagepolitik sämtliche UmweltBank Ausschlusskriterien in ökologischen, sozialen und Governance Bereichen. Detaillierte Informationen zu diesen Ausschlusskriterien finden sich auf <https://www.umweltbank.de/anlagekriterien>. Als Grundsatz gilt, dass bei der Anlagepolitik des Fonds sämtliche wesentlichen Indikatoren für die Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt werden. Als Teil der Anlagepolitik des Fonds ist festgelegt, dass nachhaltige Investitionen des Fonds zu mindestens einem oder mehreren Unterzielen der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen einen positiven Beitrag erzielen müssen, ohne dass diese eine negative Wirkung auf ein oder mehrere andere Unterziele aufweisen. Insbesondere sind für den UmweltSpektrum Mensch die Teilziele "Keine Armut", "Kein Hunger", "Hochwertige Bildung", "Gesundheit und Wohlergehen" Schwerpunkte. Hierzu erfolgt eine Analyse des Produkt- und Dienstleistungsportfolios eines Emittenten über das ISS SDG Solutions Assessment hinsichtlich positiver und negativer Auswirkungen. Emittenten mit negativen Auswirkungen auf eines oder mehrere Unterziele der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen werden ausgeschlossen, sodass negative Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren durch die Ausschlüsse implizit berücksichtigt werden. Über die Methodik der Verknüpfung der positiven SDG-Beiträge und Anwendung der UmweltBank Ausschlusskriterien für nachteilige Umwelt-, Sozial- und Unternehmensführungspraktiken wird die Berücksichtigung der Indikatoren der wichtigen nachteiligen Auswirkungen auf

Nachhaltigkeitsfaktoren erreicht. Der Beitrag eines Emittenten zu den SDGs wird dabei sowohl auf Einzelzielebene (SDG Teil-Score) als auch hinsichtlich des Gesamtbeitrags zu den SDGs (SDG Solutions Score - Overall Score) auf einer fünfstufigen Skala bemessen, die anhand einer numerischen Untergliederung von -10 bis 10 in folgende Kategorien untergliedert ist: Signifikante Beeinträchtigung (Score -10 bis -5,1), Begrenzte Beeinträchtigung (Score -5 bis -0,2), Keine Auswirkung (Score -0,1 bis 0,1), Begrenzter Beitrag (Score 0,2 bis 5), Signifikanter Beitrag (Score 5,1 bis 10). Anhand des ISS SDG Solutions Assessments stellt der Anlageberater sicher, dass keiner der investierbaren Emittenten mittels seiner Produkt- und Dienstleistungskategorien eine Beeinträchtigung auf Einzelzielebene aufweist und insofern einen negativen Beitrag zu den SDGs leistet (SDG Teil-Score < 0). Somit erfolgt eine Berücksichtigung der negativen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren, insbesondere Treibhausgasemissionen, CO₂-Fußabdruck, Treibhausgasintensität, Anteil nicht-erneuerbarer Energien an Verbrauch und Produktion und Energieverbrauchsintensität insbesondere über die Ausschlüsse negativer Beiträge von Emittenten zu den SDG Teilzielen 13 - Maßnahmen zum Klimaschutz sowie 7 - bezahlbare und saubere Energie (Ausschluss nach ISS-ESG Methodologie von Emittenten mit "signifikante Beeinträchtigung" oder "Begrenzte Beeinträchtigung").

Nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren durch Emittenten, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind, werden durch die von der UmweltBank festgelegten Ausschlusskriterien des Fonds vermieden, insbesondere den Ausschluss von Emittenten mit folgenden Geschäftsmodellen: Stromerzeugung aus Kohle / Öl sowie Verwendung von Erdgas. Eine Berücksichtigung der negativen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren von Emittenten, insbesondere auf die Biodiversität sowie Emission in Wasser und Abfallstoffe erfolgt über die Ausschlüsse negativer Beiträge von Emittenten zu den SDG Teilzielen 15 - Leben an Land sowie 14 - Leben unter Wasser (Ausschluss nach ISS-ESG Methodologie von Emittenten mit "signifikante Beeinträchtigung" oder "Begrenzte Beeinträchtigung").

Eine Berücksichtigung der negativen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren von Emittenten, insbesondere Verstöße gegen die Prinzipien des UN Global Compact und die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen sowie fehlende Prozesse und Policies sowie kontroversen Waffen erfolgt über die UmweltBank Ausschlusskriterien zu "schädlichen Wirtschaftspraktiken", "Arbeitsrechtsverletzungen" sowie "Menschenrechtsverletzungen".

Eine Berücksichtigung der negativen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren von Emittenten hinsichtlich Board Gender, Bezahlung und Gender Equality erfolgt über die Ausschlüsse negativer Beiträge von Emittenten zu den SDG Teilzielen 5 - Geschlechtergleichheit und 10- weniger Ungleichheit (Ausschluss nach ISS-ESG Methodologie von Emittenten mit "signifikante Beeinträchtigung" oder "Begrenzte Beeinträchtigung").

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Mit Hilfe des Norm Based Research der ISS Nachhaltigkeitsagentur werden Verstöße von Unternehmen im Zusammenhang mit der Verletzung etablierter Standards (z.B. Prinzipien des UN Global Compact, OECD-Leitsätzen, UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte) für verantwortungsvolles Geschäftsverhalten und deren negative Auswirkungen auf Gesellschaft und Umwelt offengelegt. Der Schweregrad eines Verstoßes wird dabei in die Kategorien "potenziell", "moderat", "schwerwiegend (severe)" und "sehr schwerwiegend (very severe)" eingeteilt und soll die negativen Auswirkungen des Verstoßes auf die Gesellschaft oder die Umwelt darlegen. Die UmweltBank als Anlageberater für Nachhaltigkeit akzeptiert dabei keine "schwerwiegenden" oder "sehr schwerwiegenden" Verstöße bei Emittenten. Zudem werden Verstöße vom Schweregrad "moderat" nicht bei den Themen Kinderarbeit und Zwangsarbeit akzeptiert).



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Ziel der Anlagepolitik ist, wesentliche nachteilige Auswirkungen der Anlageentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren zu minimieren. Investitionen des Fonds, welche ein oder mehrere nachhaltige Ziele fördern, sollen keinem anderen einzelnen oder mehreren nachhaltigen Zielen signifikanten Schaden zufügen. Die Berücksichtigung der negativen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren erfolgt auf Grundlage der Anwendung des Prinzips der Verhinderung signifikanter Schädigungen nachhaltiger Ziele durch die Anlagepolitik ("DNSH - Do no significant harm - Methodik). Hierdurch wird eine implizite Berücksichtigung der negativen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren erreicht.

Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren erfolgt implizit über die Methodik der positiven Zielverfolgung hinsichtlich eines Ergebnisbeitrags von Emittenten zu 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen, bei denen Angaben von ISS-ESG (Research- und Ratingagentur) als Basis dienen. Zugleich berücksichtigt die Anlagepolitik sämtliche UmweltBank Ausschlusskriterien in ökologischen, sozialen und Governance Bereichen. Detaillierte Informationen zu diesen Ausschlusskriterien finden sich auf <https://www.umweltbank.de/anlagekriterien>.

Sämtlichen wesentliche nachteilige Auswirkungen der Anlageentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren wird (wie beschrieben) ein oder mehrere SDG-Unterziele zugeordnet und Emittenten, welche negative Zielbeiträge erzielen würden ("signifikante Beeinträchtigung" oder "Begrenzte Beeinträchtigung") werden somit von der Anlage ausgeschlossen.

Grundsätzlich gilt hierbei, dass bei der Anlagepolitik des Fonds alle wesentlichen nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt werden.

Bei in Zukunft verbesserter Datenlage in Bezug auf die direkte Quantifizierung nachteiliger Auswirkungen der Anlageentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren wird angestrebt, zukünftig auf einen direkten Ansatz umzustellen.



Was waren die Hauptinvestitionen bei diesem Finanzprodukt?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der Investitionen entfiel, die im Bezugszeitraum mit dem Finanzprodukt getätigt wurden:
01.01.2022 - 31.12.2022

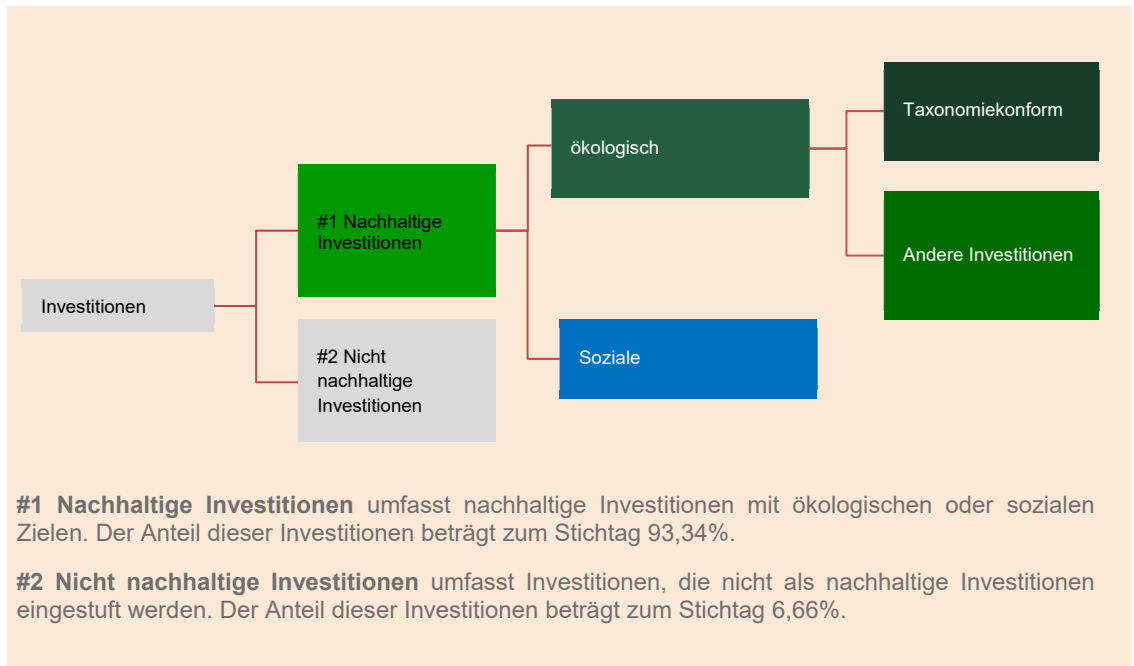
Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Roche Holding AG Genussscheine	VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	3,14	Schweiz
Novartis AG	VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	2,92	Schweiz
Thermo Fisher Scientific Inc.	VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	2,56	Vereinigte Staaten von Amerika
Elevance Health Inc.	ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	2,30	Vereinigte Staaten von Amerika
Medtronic Plc.	VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	1,90	Irland
Comcast Corporation	INFORMATION UND KOMMUNIKATION	1,80	Vereinigte Staaten von Amerika
CSL Ltd.	VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	1,76	Australien
Regeneron Pharmaceuticals Inc.	ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	1,72	Vereinigte Staaten von Amerika
SoftBank Corporation	INFORMATION UND KOMMUNIKATION	1,28	Japan
Centene Corporation	GESUNDHEITS- UND SOZIALWESEN	1,27	Vereinigte Staaten von Amerika
Nippon Telegraph and Telephone Corporation	INFORMATION UND KOMMUNIKATION	1,20	Japan
Waste Management Inc.	WASSERVERSORGUNG; ABWASSER- UND ABFALLENTSORGUNG UND BESEITIGUNG VON UMWELTVERSCHMUTZUN GEN	1,08	Vereinigte Staaten von Amerika
Stryker Corporation	VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	0,98	Vereinigte Staaten von Amerika
Molina Healthcare Inc.	GESUNDHEITS- UND SOZIALWESEN	0,98	Vereinigte Staaten von Amerika
Ossur hf.	VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	0,97	Island



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

● Wie sah die Vermögensallokation aus?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



● In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Sektor	Sub-Sektor	In % der Vermögenswerte
ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	Kreditinstitute (ohne Spezialkreditinstitute)	0,75
ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u. ä. Design	0,82
ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	0,59
ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	Sonstige Forschung und Entwicklung im Bereich Natur-, Ingenieur-, Agrarwissenschaften und Medizin	3,51
ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	8,37
ERZIEHUNG UND UNTERRICHT	Tertiärer Unterricht	0,64
GESUNDHEITS- UND SOZIALWESEN	Gesundheitswesen	0,98
GESUNDHEITS- UND SOZIALWESEN	Gesundheitswesen a. n. g.	4,08
GESUNDHEITS- UND SOZIALWESEN	Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)	1,15
GESUNDHEITS- UND SOZIALWESEN	Krankenhäuser	0,35
GESUNDHEITS- UND SOZIALWESEN	Pflegeheime	0,57
GRUNDSTÜCKS- UND WOHNUNGSWESEN	Vermietung, Verpachtung von eigenen oder geleasten Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen	1,23
INFORMATION UND KOMMUNIKATION	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	1,43
INFORMATION UND KOMMUNIKATION	Informationsdienstleistung	0,21

	n	
INFORMATION UND KOMMUNIKATION	Programmierungstätigkeiten	0,83
INFORMATION UND KOMMUNIKATION	Rundfunkveranstalter	0,87
INFORMATION UND KOMMUNIKATION	Sonstige Telekommunikation	0,67
INFORMATION UND KOMMUNIKATION	Telekommunikation	8,70
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von Bestrahlungs- und Elektrotherapiegeräten und elektromedizinischen Geräten	2,51
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von Körperpflegemitteln und Duftstoffen	0,74
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von Mess-, Kontroll-, Navigations- u. ä. Instrumenten und Vorrichtungen	5,06
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von Teilen und Zubehör für Kraftwagen	0,64
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	0,29
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von medizinischen und zahnmedizinischen Apparaten und Materialien	3,71
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	9,64
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von pharmazeutischen Spezialitäten und sonstigen pharmazeutischen Erzeugnissen	0,81
VERKEHR UND LAGEREI	Personenbeförderung im Nahverkehr zu Lande (ohne Taxis)	0,12
WASSERVERSORGUNG; ABWASSER- UND ABFALLENTSORGUNG UND BESEITIGUNG VON UMWELTVERSCHMUTZUNGEN	Sammlung nicht gefährlicher Abfälle	1,08
WASSERVERSORGUNG; ABWASSER- UND ABFALLENTSORGUNG UND BESEITIGUNG VON UMWELTVERSCHMUTZUNGEN	Wasserversorgung	4,00

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten. **Übergangstätigkeiten sind Wirtschaftstätigkeiten**, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.



Inwiefern wurden nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht?

Der Anteil der taxonomiekonformen Investitionen wurde auf Basis des Gesamtportfolios bzw. des Gesamtportfolios exkl. Staatlicher Emittenten berechnet. Die Bewertung der Investitionen hinsichtlich der zuvor genannten Vermögensallokation in „#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale“, „#2 Andere Investitionen“ und „1A Nachhaltige Investitionen“ wurde nicht berücksichtigt.

- **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?**

Ja

In fossiles Gas

In Kernenergie

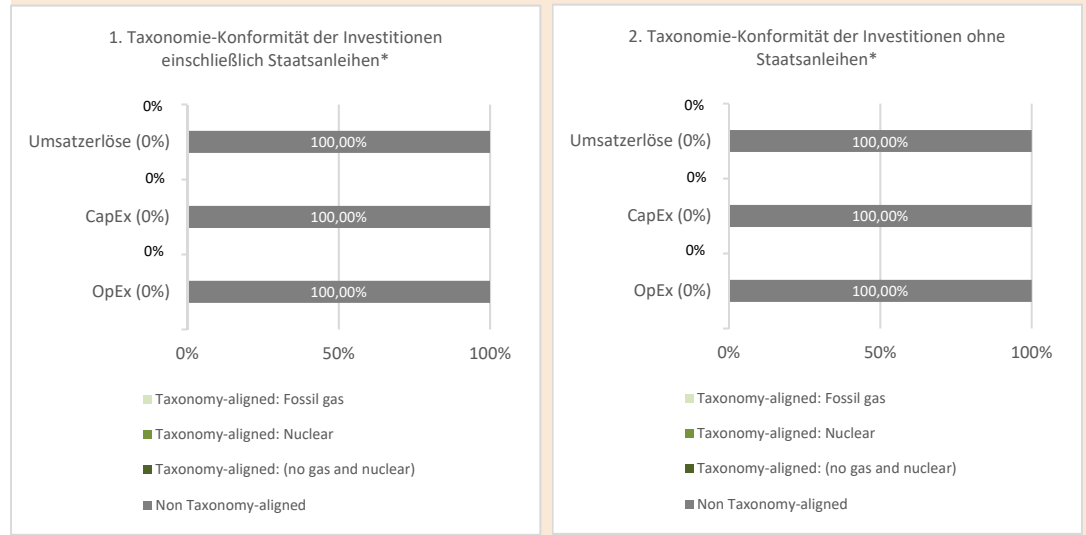
Nein

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen

betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln



Diese Grafik gibt 100,00% der Gesamtinvestitionen wieder.

* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ ohne Risikopositionen gegenüber Staaten.

¹Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxoniekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxoniekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Ermöglichende Tätigkeiten: keine Angabe

Übergangstätigkeiten: keine Angabe

sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomie nicht berücksichtigen.



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden?

Der Anteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden zum Stichtag beläuft sich auf 0%.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Anteil sozial nachhaltiger Investitionen zum Stichtag beläuft sich auf 93,34%.



Welche Investitionen fallen unter „nicht nachhaltige Investitionen“, welcher Anlagezweck wird mit Ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Barmittel zur Liquiditätssteuerung und Emittenten für die ISS-ESG (Research- und Ratingagentur) keine Daten zur Verfügung stellt. Der Mindestschutz besteht darin, dass die UmweltBank als Nachhaltigkeitsberater Emittenten für die keine Daten von ISS vorliegen selbst im Hinblick auf Nachhaltigkeit bewertet. Die UmweltBank wendet als Mindeststandard die hauseigenen Anlage- und Finanzierungsgrundsätze an. Diese umfassen soziale und ökologische Ausschlusskriterien. Dazu gehören unter anderem die Missachtung von Menschenrechten, militärische Güter, Gentechnik, kontroverse

Umwelt- oder Wirtschaftspraktiken oder die fossile und Kernenergie. Detaillierte Informationen zu diesen Ausschlusskriterien finden sich auf <https://www.umweltbank.de/anlagekriterien>. Barmittel des Fonds werden hauptsächlich zur technischen Liquiditätssteuerung eingesetzt und dienen nicht direkt den nachhaltigen Zielen der Anlagepolitik, die Anlage von Barmitteln wird daher zielbezogen als weder abträglich noch zuträglich eingestuft.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung des nachhaltigen Investitionsziels ergriffen?

Der Beitrag zu den nachhaltigen Zielen wird regelmäßig im Rahmen des Investmentprozesses überwacht. Hierzu werden Investitionen fortlaufend hinsichtlich der beschriebenen Kriterien geprüft. Als festen Bestandteil der Investmentphilosophie wird eine aktive Engagementstrategie verfolgt. Hierbei wird Einfluss bei Stimmrechtsausübungen auf Hauptversammlungen genommen. Der UmweltSpektrum Natur durch die individuelle Ausübung der Stimmrechte via Broadrigde, der UmweltSpektrum Mensch durch die automatisierte Stimmrechtsausübung via Glass-Lewis gemäß ESG Policy.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Nachhaltigkeitsreferenzwert abgeschnitten?

Es wurde kein Referenzwert im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie bestimmt.

Bei den Referenzwerten handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das nachhaltige Ziel des Finanzprodukts erreicht wird.

- **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**

Es wurde kein Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob der Teilfonds auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf das nachhaltige Investitionsziel bestimmt wird?**

Es wurde kein Referenzwert im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie bestimmt.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**

Es wurde kein Referenzwert im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie bestimmt.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**

Es wurde kein Referenzwert im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie bestimmt.

Name des Produkts: **UmweltSpektrum Natur**

Unternehmenskennung (LEI-Code): **529900XXO7EFN51A2R86**

Nachhaltiges Investitionsziel

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

X Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: 81,67%

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: %

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es ___% an nachhaltigen Investitionen

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.



Inwieweit wurde das nachhaltige Investitionsziel dieses Finanzprodukts erreicht?

Ziel der Anlagepolitik des UmweltSpektrum Natur ("Teilfonds" "Finanzprodukt") ist es, unter Berücksichtigung des Anlagerisikos einen angemessenen Wertzuwachs in der Teilfondswährung und einen positiven Beitrag zu den Sustainable Development Goals („SDGs“) der Vereinten Nationen, insbesondere zu den Teilzielen die umweltrelevante Belange fördern, wie z.B. "Sauberes Wasser", "Massnahmen zum Klimaschutz", "Bezahlbare und saubere Energie", "Leben an Land" zu erzielen.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Die Berücksichtigung der Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren erfolgt implizit über die Methodik der positiven Zielverfolgung hinsichtlich eines Ergebnisbeitrags von Emittenten zu 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen (SDGs). Hierzu

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die nachhaltigen Ziele dieses

Finanzprodukts erreicht werden.

dienen Angaben von ISS-ESG (Research- und Ratingagentur) als Basis. Zugleich berücksichtigt die Anlagepolitik sämtliche UmweltBank Ausschlusskriterien in ökologischen, sozialen und Governance Bereichen. Detaillierte Informationen zu diesen Ausschlusskriterien finden sich auf <https://www.umweltbank.de/anlagekriterien>.

Der Beitrag eines Emittenten zu den SDGs wird dabei sowohl auf Einzelzielebene (SDG Teil-Score) als auch hinsichtlich des Gesamtbeitrags zu den SDGs (SDG Solutions Score – Overall Score) auf einer fünfstufigen Skala bemessen, die anhand einer numerischen Untergliederung von -10 bis 10 in folgende Kategorien untergliedert ist: Signifikante Beeinträchtigung (Score -10 bis -5,1), Begrenzte Beeinträchtigung (Score -5 bis -0,2), Keine Auswirkung (Score -0,1 bis 0,1), Begrenzter Beitrag (Score 0,2 bis 5), Signifikanter Beitrag (Score 5,1 bis 10).

Der SDG Solutions Score - Environmental Score beim UmweltSpektrum Natur beträgt 2,2.

Die Entwicklung der Nachhaltigkeitsindikatoren wurden seitens des ausgelagerten Fondsmanagements bzw. durch den in Anspruch genommenen Anlageberater berechnet und zur Verfügung gestellt.

Bei den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● **Inwiefern wurden nachhaltige Investitionsziele durch die nachhaltigen Investitionen nicht erheblich beeinträchtigt?**

In einem ersten Schritt werden ausschließlich Emittenten ausgewählt, die nicht gegen die von der UmweltBank (Anlageberater für Nachhaltigkeit) definierten Ausschlusskriterien verstoßen. Ausgeschlossen sind u.a. umweltschädliches Verhalten, schädliche Wirtschaftspraktiken oder schwerwiegende oder sehr schwerwiegende Arbeits- und Menschenrechtsverletzungen. Darüber hinaus müssen die verbliebenen Emittenten Umsätze erzielen, die sich positiv auf mindestens ein SDG-Teilziel auswirken. Gleichzeitig darf aber der Emittent keine Umsätze erzielen, die sich negativ auf andere SDG-Teilziele auswirken. Eine Verrechnung von positiven und negativen Umsätzen ist nicht erlaubt. Verstoßen Emittenten gegen Ausschlusskriterien, Verletzen diese schwerwiegend oder sehr schwerwiegend etablierte Standards (z.B. Prinzipien des UN Global Compact, OECD-Leitsätzen, UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte) oder erzielen negative Umsätze in einem SDG-Teilziel, werden die Emittenten aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen bzw. aus dem Fondsportfolio verkauft. Die Überprüfung des Fondsportfolios im Hinblick auf Nachhaltigkeitsverstöße erfolgt mit Hilfe von ISS-ESG monatlich.

— **Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?**

Die Berücksichtigung der Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren erfolgt implizit über die Methodik der positiven Zielverfolgung hinsichtlich eines Ergebnisbeitrags von Emittenten zu 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen. Hierzu dienen Angaben von ISS-ESG (Research- und Ratingagentur) als Basis. Zugleich berücksichtigt die Anlagepolitik sämtliche UmweltBank Ausschlusskriterien in ökologischen, sozialen und Governance Bereichen. Detaillierte Informationen zu diesen Ausschlusskriterien finden sich auf <https://www.umweltbank.de/anlagekriterien>. Als Grundsatz gilt, dass bei der Anlagepolitik des Fonds sämtliche wesentlichen Indikatoren für die Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt werden. Als Teil der Anlagepolitik des Fonds ist festgelegt, dass nachhaltige Investitionen des Fonds zu mindestens einem oder mehreren Unterziel der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen einen positiven Beitrag erzielen müssen, ohne dass diese eine negative Wirkung auf ein oder mehrere andere Unterziele aufweisen. Insbesondere sind für den UmweltSpektrum Natur die Teilziele "Sauberes Wasser", "Maßnahmen zum Klimaschutz", "Bezahlbare und saubere Energie" und "Leben an Land" Schwerpunkte. Hierzu erfolgt eine Analyse des Produkt- und Dienstleistungsportfolios eines Emittenten über das ISS SDG Solutions Assessment hinsichtlich positiver und negativer Auswirkungen. Emittenten mit negativen Auswirkungen auf eines oder mehrere Unterziele der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen werden ausgeschlossen, sodass negative Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren durch die Ausschlüsse implizit berücksichtigt werden. Über die Methodik der Verknüpfung der positiven SDG-Beiträge und Anwendung der UmweltBank Ausschlusskriterien für nachteilige Umwelt-, Sozial- und Unternehmensführungspraktiken wird die Berücksichtigung der Indikatoren der wichtigen nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren erreicht. Der Beitrag eines Emittenten zu den SDGs wird dabei sowohl auf Einzelzielebene (SDG Teil-Score) als auch hinsichtlich des Gesamtbeitrags zu den SDGs (SDG Solutions Score - Overall Score) auf einer fünfstufigen Skala bemessen, die anhand einer numerischen Untergliederung von -10 bis 10 in folgende Kategorien untergliedert ist:

Signifikante Beeinträchtigung (Score -10 bis -5,1), Begrenzte Beeinträchtigung (Score -5 bis -0,2), Keine Auswirkung (Score -0,1 bis 0,1), Begrenzter Beitrag (Score 0,2 bis 5), Signifikanter Beitrag (Score 5,1 bis 10). Anhand des ISS SDG Solutions Assessments stellt der Anlageberater sicher, dass keiner der investierbaren Emittenten mittels seiner Produkt- und Dienstleistungskategorien eine Beeinträchtigung auf Einzelzielebene aufweist und insofern einen negativen Beitrag zu den SDGs leistet (SDG Teil-Score < 0). Somit erfolgt eine Berücksichtigung der negativen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren, insbesondere Treibhausgasemissionen, CO₂-Fußabdruck, Treibhausgasintensität, Anteil nicht-erneuerbarer Energien an Verbrauch und Produktion und Energieverbrauchsintensität insbesondere über die Ausschlüsse negativer Beiträge von Emittenten zu den SDG Teilzielen 13 - Maßnahmen zum Klimaschutz sowie 7 - bezahlbare und saubere Energie (Ausschluss nach ISS-ESG Methodologie von Emittenten mit "signifikante Beeinträchtigung" oder "Begrenzte Beeinträchtigung").

Nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren durch Emittenten, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind, werden durch die von der UmweltBank festgelegten Ausschlusskriterien des Fonds vermieden, insbesondere den Ausschluss von Emittenten mit folgenden Geschäftsmodellen: Stromerzeugung aus Kohle / Öl sowie Verwendung von Erdgas. Eine Berücksichtigung der negativen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren von Emittenten, insbesondere auf die Biodiversität sowie Emission in Wasser und Abfallstoffe erfolgt über die Ausschlüsse negativer Beiträge von Emittenten zu den SDG Teilzielen 15 - Leben an Land sowie 14 - Leben unter Wasser (Ausschluss nach ISS-ESG Methodologie von Emittenten mit "signifikante Beeinträchtigung" oder "Begrenzte Beeinträchtigung").

Eine Berücksichtigung der negativen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren von Emittenten, insbesondere Verstöße gegen die Prinzipien des UN Global Compact und die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen sowie fehlende Prozesse und Policies sowie kontroversen Waffen erfolgt über die UmweltBank Ausschlusskriterien zu "schädlichen Wirtschaftspraktiken", "Arbeitsrechtsverletzungen" sowie "Menschenrechtsverletzungen".

Eine Berücksichtigung der negativen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeitsfaktoren von Emittenten hinsichtlich Board Gender, Bezahlung und Gender Equality erfolgt über die Ausschlüsse negativer Beiträge von Emittenten zu den SDG Teilzielen 5 - Geschlechtergleichheit und 10- weniger Ungleichheit (Ausschluss nach ISS-ESG Methodologie von Emittenten mit "signifikante Beeinträchtigung" oder "Begrenzte Beeinträchtigung").

— ***Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:***

Mit Hilfe des Norm Based Research der ISS Nachhaltigkeitsagentur werden Verstöße von Unternehmen im Zusammenhang mit der Verletzung etablierter Standards (z.B. Prinzipien des UN Global Compact, OECD-Leitsätzen, UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte) für verantwortungsvolles Geschäftsverhalten und deren negative Auswirkungen auf Gesellschaft und Umwelt offengelegt. Der Schweregrad eines Verstoßes wird dabei in die Kategorien "potenziell", "moderat", "schwerwiegend (severe)" und "sehr schwerwiegend (very severe)" eingeteilt und soll die negativen Auswirkungen des Verstoßes auf die Gesellschaft oder die Umwelt darlegen. Die UmweltBank als Anlageberater für Nachhaltigkeit akzeptiert dabei keine "schwerwiegenden" oder "sehr schwerwiegenden" Verstöße bei Emittenten. Zudem werden Verstöße vom Schweregrad "moderat" nicht bei den Themen Kinderarbeit und Zwangsarbeit akzeptiert).



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Ziel der Anlagepolitik ist, wesentliche nachteilige Auswirkungen der Anlageentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren zu minimieren. Investitionen des Fonds, welche ein oder mehrere nachhaltige Ziele fördern, sollen keinem anderen einzelnen oder mehreren nachhaltigen Zielen signifikanten Schaden zufügen. Die Berücksichtigung der negativen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren erfolgt auf Grundlage der Anwendung des Prinzips der Verhinderung signifikanter Schädigungen nachhaltiger Ziele durch die Anlagepolitik ("DNSH - Do no significant harm - Methodik). Hierdurch wird eine implizite Berücksichtigung der negativen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren erreicht.

Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren erfolgt implizit über die Methodik der positiven Zielverfolgung hinsichtlich eines Ergebnisbeitrags von Emittenten zu 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen, bei denen Angaben von ISS-ESG (Research- und Ratingagentur) als Basis dienen. Zugleich berücksichtigt die Anlagepolitik sämtliche

UmweltBank Ausschlusskriterien in ökologischen, sozialen und Governance Bereichen. Detaillierte Informationen zu diesen Ausschlusskriterien finden sich auf <https://www.umweltbank.de/anlagekriterien>.

Sämtlichen wesentliche nachteilige Auswirkungen der Anlageentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren wird (wie beschrieben) ein oder mehrere SDG-Unterziele zugeordnet und Emittenten, welche negative Zielbeiträge erzielen würden ("signifikante Beeinträchtigung" oder "Begrenzte Beeinträchtigung") werden somit von der Anlage ausgeschlossen.

Grundsätzlich gilt hierbei, dass bei der Anlagepolitik des Fonds alle wesentlichen nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt werden.

Bei in Zukunft verbesserter Datenlage in Bezug auf die direkte Quantifizierung nachteiliger Auswirkungen der Anlageentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren wird angestrebt, zukünftig auf einen direkten Ansatz umzustellen.



Was waren die Hauptinvestitionen bei diesem Finanzprodukt?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** Investitionen entfiel, die im Bezugszeitraum mit dem Finanzprodukt getätigt wurden:
01.01.2022 - 31.12.2022

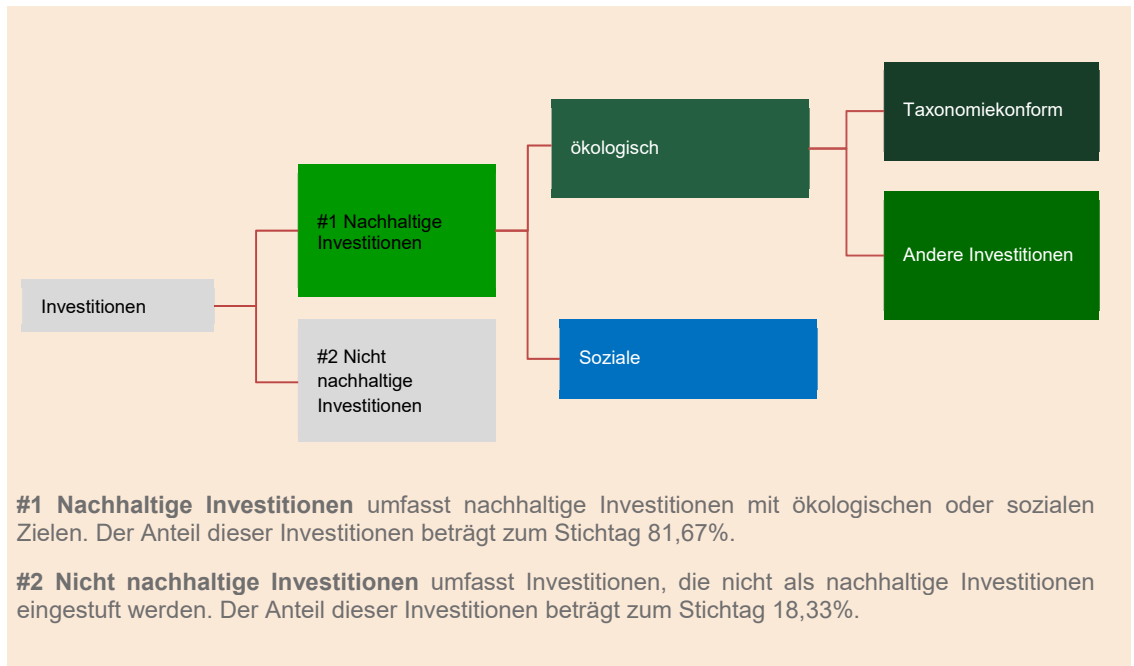
Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Converge Technology Solutions Corporation	INFORMATION UND KOMMUNIKATION	4,08	Kanada
Sebino S.p.A.	VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	4,04	Italien
STO SE & Co. KGaA -VZ-	VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	3,46	Deutschland
Xero Investments Ltd./Xero Ltd. Reg.S. CV v.20(2025)	ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	3,14	Neuseeland
Agfa-Gevaert NV	ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	2,65	Belgien
OSRAM Licht AG	ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	2,62	Deutschland
Micron Technology Inc.	VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	2,57	Vereinigte Staaten von Amerika
Arise AB	ENERGIEVERSORGUNG	2,50	Schweden
Lassila & Tikanoja OYJ	WASSERVERSORGUNG; ABWASSER- UND ABFALLENTSORGUNG UND BESEITIGUNG VON UMWELTVERSCHMUTZUNGEN	2,21	Finnland
Wix.com Ltd./Wix.com Ltd. CV v.20(2025)	INFORMATION UND KOMMUNIKATION	2,21	Israel
Alarm.com Holdings Inc./Alarm.com Holdings Inc. CV v.22(2026)	ERBRINGUNG VON SONSTIGEN WIRTSCHAFTLICHEN DIENSTLEISTUNGEN	2,19	Vereinigte Staaten von Amerika
Neurones S.A.	INFORMATION UND KOMMUNIKATION	2,14	Frankreich
Zehnder Group AG	ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	2,11	Schweiz
TietoEVRY Oyj	INFORMATION UND KOMMUNIKATION	2,10	Finnland
Rejlers AB	ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	2,07	Schweden



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

● Wie sah die Vermögensallokation aus?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



● In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Sektor	Sub-Sektor	In % der Vermögenswerte
ENERGIEVERSORGUNG	Elektrizitätserzeugung	2,50
ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	Beteiligungsgesellschaften	0,75
ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	Kreditinstitute (ohne Spezialkreditinstitute)	0,95
ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN	Sonstige Finanzdienstleistungen a. n. g.	3,14
ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	2,07
ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	Ateliers für Textil-, Schmuck-, Grafik- u. ä. Design	0,54
ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	Fotografie und Fotolabors	2,65
ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN	Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben	14,20
ERBRINGUNG VON SONSTIGEN WIRTSCHAFTLICHEN DIENSTLEISTUNGEN	Sicherheitsdienste mithilfe von Überwachungs- und Alarmsystemen	2,19
HANDEL; INSTANDHALTUNG UND REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN	Großhandel mit Metall- und Kunststoffwaren für Bauzwecke sowie Installationsbedarf für Gas, Wasser und Heizung	1,23
INFORMATION UND KOMMUNIKATION	Betrieb von Datenverarbeitungseinrichtungen für Dritte	2,10

INFORMATION UND KOMMUNIKATION	Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten	1,84
INFORMATION UND KOMMUNIKATION	Erbringung von Beratungsleistungen auf dem Gebiet der Informationstechnologie	6,22
INFORMATION UND KOMMUNIKATION	Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	0,46
INFORMATION UND KOMMUNIKATION	Programmierungstätigkeiten	2,11
INFORMATION UND KOMMUNIKATION	Webportale	2,21
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von Mess-, Kontroll-, Navigations- u. ä. Instrumenten und Vorrichtungen	4,04
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von elektrischen Lampen und Leuchten	1,06
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von elektronischen Bauelementen	3,97
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Herstellung von sonstigen chemischen Erzeugnissen a. n. g.	3,46
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Maschinenbau	0,50
VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN	Schienenfahrzeugbau	2,66
VERKEHR UND LAGEREI	Sonstige Personenbeförderung im Landverkehr	2,01
WASSERVERSORGUNG; ABWASSER- UND ABFALLENTSORGUNG UND BESEITIGUNG VON UMWELTVERSCHMUTZUNGEN	Sammlung nicht gefährlicher Abfälle	4,02

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten. **Übergangstätigkeiten sind Wirtschaftstätigkeiten**, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.



Inwiefern wurden nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht?

Ziel der Anlagepolitik des UmweltSpektrum Natur („Teilfonds“, „Finanzprodukt“) ist es, unter Berücksichtigung des Anlagerisikos einen angemessenen Wertzuwachs in der Teilfondswährung und einen positiven Beitrag zu den Sustainable Development Goals („SDGs“) der Vereinten Nationen, insbesondere zu den Teilzielen die umweltrelevante Belange fördern, wie z.B. „Sauberes Wasser“, „Massnahmen zum Klimaschutz“, „Bezahlbare und saubere Energie“, „Leben an Land“ zu erzielen.

Daher verpflichtet sich dieser Teilfonds derzeit nicht, einen Mindestanteil seines Gesamtvermögens in ökologisch, nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß Artikel 3 der EU-Taxonomie-Verordnung (2020/852) zu investieren. Dies betrifft ebenfalls Angaben zu Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die gemäß Artikel 16 bzw. 10 Absatz 2 der EU-Taxonomie-Verordnung (2020/852) als Ermöglichende- bzw. Übergangstätigkeiten eingestuft werden. Gemäß der Anlagestrategie des Fonds bezieht der Gesamtanteil nachhaltiger Investitionen in Bezug auf die SDGs mindestens [80] %.

Der Anteil der taxonomiekonformen Investitionen wurde auf Basis des Gesamtportfolios bzw. des Gesamtportfolios exkl. Staatlicher Emittenten berechnet. Die Bewertung der Investitionen hinsichtlich der zuvor genannten Vermögensallokation in „#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale“, „#2 Andere Investitionen“ und „1A Nachhaltige Investitionen“ wurde nicht berücksichtigt.

● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?**

Ja

In fossiles Gas

In Kernenergie

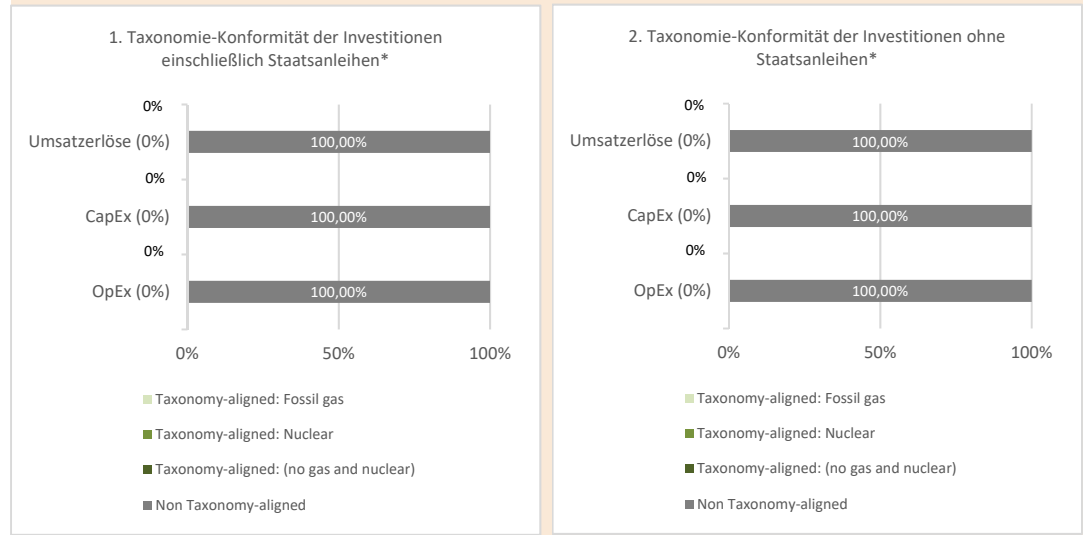
Nein

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.

betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln



Diese Grafik gibt 100,00% der Gesamtinvestitionen wieder.


* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ ohne Risikopositionen gegenüber Staaten.

¹Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxoniekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxoniekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Ermöglichende Tätigkeiten: keine Angabe

Übergangstätigkeiten: keine Angabe

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomie nicht berücksichtigen.



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden?

Der Anteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden zum Stichtag beläuft sich auf 81,67%.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Anteil sozial nachhaltiger Investitionen zum Stichtag beläuft sich auf 0%.



Welche Investitionen fallen unter „nicht nachhaltige Investitionen“, welcher Anlagezweck wird mit ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Barmittel zur Liquiditätssteuerung und Emittenten für die ISS-ESG (Research- und Ratingagentur) keine Daten zur Verfügung stellt. Der Mindestschutz besteht darin, dass die UmweltBank als Nachhaltigkeitsberater Emittenten für die keine Daten von ISS vorliegen selbst im Hinblick auf Nachhaltigkeit bewertet. Die UmweltBank wendet als Mindeststandard die hauseigenen Anlage- und Finanzierungsgrundsätze an. Diese umfassen soziale und ökologische Ausschlusskriterien. Dazu gehören unter anderem die Missachtung von Menschenrechten, militärische Güter, Gentechnik, kontroverse Umwelt- oder Wirtschaftspraktiken oder die fossile und Kernenergie. Detaillierte

Informationen zu diesen Ausschlusskriterien finden sich auf <https://www.umweltbank.de/anlagekriterien>.

Barmittel des Fonds werden hauptsächlich zur technischen Liquiditätssteuerung eingesetzt und dienen nicht direkt den nachhaltigen Zielen der Anlagepolitik, die Anlage von Barmitteln wird daher zielbezogen als weder abträglich noch zuträglich eingestuft.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung des nachhaltigen Investitionsziels ergriffen?

Der Beitrag zu den nachhaltigen Zielen wird regelmäßig im Rahmen des Investmentprozesses überwacht. Hierzu werden Investitionen fortlaufend hinsichtlich der beschriebenen Kriterien geprüft. Als festen Bestandteil der Investmentphilosophie wird eine aktive Engagementstrategie verfolgt. Hierbei wird Einfluss bei Stimmrechtsausübungen auf Hauptversammlungen genommen. Der UmweltSpektrum Natur durch die individuelle Ausübung der Stimmrechte via Broadrigde, der UmweltSpektrum Mensch durch die automatisierte Stimmrechtsausübung via Glass-Lewis gemäß ESG Policy.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Nachhaltigkeitsreferenzwert abgeschnitten?

Es wurde kein Referenzwert im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie bestimmt.

Bei den Referenzwerten handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das nachhaltige Ziel des Finanzprodukts erreicht wird.

- **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**

Es wurde kein Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob der (Teil-)Fonds auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf das nachhaltige Investitionsziel bestimmt wird?**

Es wurde kein Referenzwert im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie bestimmt.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**

Es wurde kein Referenzwert im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie bestimmt.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**

Es wurde kein Referenzwert im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie bestimmt.



Verwaltung, Vertrieb und Beratung

Verwaltungsgesellschaft

IPConcept (Luxemburg) S.A.

4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen, Luxemburg

Vorstand der Verwaltungsgesellschaft (Leitungsorgan)

Vorstandsvorsitzender
Vorstandsmitglieder

Marco Onischsenko
Silvia Mayers
Nikolaus Rummler

Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

Aufsichtsratsvorsitzender

Dr. Frank Müller
Mitglied des Vorstandes
DZ PRIVATBANK S.A.

Aufsichtsratsmitglieder

Bernhard Singer
Klaus-Peter Bräuer

Verwahrstelle

DZ PRIVATBANK S.A.

4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen, Luxemburg

Zentralverwaltungsstelle sowie Register- und Transferstelle

DZ PRIVATBANK S.A.

4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen, Luxemburg

Zahlstellen

Großherzogtum Luxemburg

DZ PRIVATBANK S.A.

4, rue Thomas Edison
L-1445 Strassen, Luxemburg

Bundesrepublik Deutschland

DZ BANK AG

Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Platz der Republik
D-60265 Frankfurt am Main

Vertriebsstelle

UmweltBank AG

Laufertorgraben 6
D-90489, Nürnberg

Anlageberater

Teilfonds UmweltSpektrum Mensch

EB-Sustainable Investment Management GmbH

Ständeplatz 19
D-34117 Kassel

Anlageberater

Teilfonds UmweltSpektrum Natur

PEH Wertpapier AG

Bettinastraße 57 - 59
D-60325, Frankfurt am Main

Gebundener Vermittler des Anlageberaters im Sinne
von §2 Absatz 10 KWG

Aguja Capital GmbH

Grüner Weg 32
D-50825 Köln



Verwaltung, Vertrieb und Beratung

Anlageberater für Nachhaltigkeit

UmweltBank AG
Laufertorgraben 6
D-90489, Nürnberg

Abschlussprüfer des Fonds

Deloitte Audit
société à responsabilité limitée
Réviseurs d'Entreprises Agréé
20, Boulevard de Kockelscheuer
L-1821 Luxembourg

Abschlussprüfer der Verwaltungsgesellschaft

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
2, rue Gerhard Mercator
L-1014 Luxembourg

